

MARKKLEEBERGER STADTJOURNAL



Ausgabe 18/2025
3. September 2025

mit den [MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN](#) / Amtsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Porträt
Grasband Wachau



Verein
TSV 1886 Markkleeberg e.V. – Fußball



Markkleeberg aktuell
Erster Spatenstich für McDonald's-Filiale

Inhaltsverzeichnis

- 2 Kolumne
- 3 **Porträt**
Grasband Wachau
- 4/5 **Verein**
– Saisonstart TSV 1886
Markkleeberg e.V. – Fußball
– Förderverein „Historisches Torhaus zu Markkleeberg 1813“ e.V.
- 6/7 **Markkleeberg aktuell** u.a. mit
– Dokumente der agra übergeben
– Erster Spatenstich für McDonald’s
– Buchsommerabschluss
– Handball: Die „Kleinen“
– Segel setzen für die Zukunft
– Blaues Band im 25. Jubiläumsjahr
- 8–13 **Veranstaltungen** u.a. mit
Tag des offenen Denkmals
- 14 **Reise**
Auf Kreuzfahrt durch die Karibik (5)
- 15–27 **MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN**
- 28–31 **Gesundheit** u.a. mit
– Der Siegeszug der Sneaker
– Trinkverhalten von Haustieren
– Lungenentzündung
– Kreuzbandriss im Sport
- 32/33 **Mobilität**
– Die Länderbahn
– Blaulicht und Sirene
- 34 **Steuer/Recht/Versicherung**
Tipps aus dem Arbeitsrecht
- 35–37 **Bauen/Wohnen/Einrichten** u.a. mit
– Frische bewahren, Abfälle vermeiden
– Geerbt – und jetzt?
– Tore, Türen und Gerätehäuser
- 38/39 **Trauer**
Bestattungskultur zum Denkmalstag

Wassersport im Landkreis nur mit angezogener Handbremse möglich



...dieses Resümee zog Dr. Reinhard Bläser, Präsident der sächsischen Segler, anlässlich des 17. Wassersportgesprächs, das im Rahmen der Veranstaltung „Mitteldeutsche Segelwoche 2025“ stattfand. Dieses Event wurde vom Segler-Verband Sachsen e.V. durchgeführt.

Beim Wassersportgespräch saßen unter anderem auch Landrat Henry Graichen und der IHK-Geschäftsführer für Grundsatzfragen, Dr. Gert Zierner, auf dem Podium. Die Veranstaltung dient unter anderem der Absicherung eines vielfältigen Sportangebots für den Tourismus und die Freizeitgestaltung. Dieses kann jedoch nur mit funktionierenden Vereinsstrukturen stattfinden, die wiederum durch viele Hürden wie eine mangelnde Infrastruktur, eingeschränkte Wasserflächen und fehlende Zugänge für den Segelsport erschwert werden.

Dass das Wassersportgespräch in Markkleeberg – in der Fahrradkirche – stattfand, ist kein Zufall. Schließlich war die Stadt maßgeblich an der Entstehung des Neuseenlandes beteiligt. Sie erinnern sich sicherlich noch an den kürzlich gefeierten 25. Geburtstag des Cospudener Sees. Mit viel Elan, Schwung und äußerst engagierten Protagonisten entwickelten sich die Seen unserer Region zu Hotspots des Tourismus.

Einer der genannten Akteure ist Dr. Zierner. Er muss mahnen, dass es für die kleinen Gewerbetreibenden an den Seen um die Existenz geht, da ihnen die Gäste fehlen, die ihre Angebote rund annehmen könnten. Ein Anfang für eine weitere erfolgreiche Entwicklung der Seen wären pragmatische Lösungen in Sachen Genehmigungsverfahren oder angemessene Auflagen in Sachen Umweltschutz, darin sind sich die anwesenden wirtschaftlichen, sportlichen und politischen Akteure im Gespräch einig.

Für den Stillstand in Sachen Wasserentwicklung steht – nicht nur symbolisch – die gescheiterte Gewässerverbundung in der Neuen Harth.

Man fragt sich, sowohl als Bürger oder wir als Presse, die seit Anbeginn der Entwicklung im Neuseenland die Prozesse begleiten, wohin der Wille gewandert ist, pragmatische Lösungen zu generieren. Wo sind all die engagierten Menschen hin, die sich verbanden, um die Seen in unserem Landkreis dynamisch zu entwickeln und so Investoren anzulocken und einen gesamtgesellschaftlichen Kontext zu erstellen?

Was muss getan werden, um dies zu erreichen? Welche Hilfsmittel oder Menschen werden dazu benötigt? Verbirgt sich dahinter auch der viel diskutierte Bürokratieabbau?

Manuela Krause



Ansprechpartner für Anzeigen & Beiträge

■ **Katrin Schneider**
Telefon: 0173 5660282
E-Mail: katrin.schneider@druckhaus-borna.de

Die nächsten Ausgaben des MSJ erscheinen:

- 19/2025 am 17. September 2025 (Redaktionsschluss: 4. September 2025)
- 20/2025 am 1. Oktober 2025 (Redaktionsschluss: 18. September 2025)

Sie finden alle aktuellen Ausgaben auch auf: www.druckhaus-borna.de

Stadtjournal
digital



IMPRESSUM Markkleeberger Stadtjournal, laufende Ausgaben-Nummer: 453

■ **Herausgeber:** SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA
Abtsdorfer Straße 36 | 04552 Borna | Telefon: 03433 207329 | E-Mail: msj@druckhaus-borna.de
www.druckhaus-borna.de

■ **Impressum des Amtsblatts „Markkleeberger Stadtnachrichten“:** siehe Seite 16 (= Seite 2 MSN)

■ **Gesamtherstellung:** DRUCKHAUS BORNA

■ **Produktions- u. Verlagsleitung:** Bernd Schneider (V.i.S.d.P.)

(Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.)

■ **Auflage:** 15.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen

■ **Titelbild:** Westuferregatta auf dem Cospudener See (Foto: Bernhard Weiß)

■ **Fotos:** Bernhard Weiß (S.2, 5.o.re., 6, 7 u., 38), Corinna Meurer (S.3), Moritz Held (S.7 o.), Die Länderbahn GmbH (S.32) | Adobe Stock: Peter Krocka (S.14), francescomou (S.28), Kt Stock (S.30 re.), samunella (S.31), U. J. Alexander (S.33), Prostock-studio (S.34) sowie die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Grasband Wachau

Die Band feiert ihr 15-jähriges Bandjubiläum

Die Idee zur Bandgründung hatten Jochen aus Wachau (Leadgitarre) und Bob aus Großpösna (Gesang, Saxophon, Mundharmonika) schon einige Zeit, bevor es 2010 endlich soweit war. Beide verbindet seit jeher die Leidenschaft für handgemachte Musik. Sie probten regelmäßig und traten anfangs gelegentlich bei Geburtstagsfeiern im Freundeskreis auf. „Diese Anfragen kamen uns sehr gelegen, denn wir wollten nicht nur für uns spielen, sondern vor Publikum auftreten“, erinnert sich Jochen. „Also hielten wir Ausschau nach weiteren Hobbymusikern, die dieselbe Leidenschaft für Musik haben.“ So fanden sich nach und nach die weiteren heutigen Mitglieder: Andy (Rhythmusgitarre, Mundharmonika, Gesang), Felix (Schlagzeug, Gesang), Andreas „Sprossi“ (Bass, Gesang) und Martin, ein erfahrener Techniker am Mischpult. Seit 2017 spielt die Band in dieser Besetzung.

Bei der Namensfindung für den Bandnamen entschied man sich für das Naheliegendste – „Grasband Wachau“. Der Grund lag quasi auf der Hand. Jochen stellte einen Kellerraum in der Wiesenstraße in Wachau zum Proben zur Verfügung. Bis heute ist dies der feste Treffpunkt, meist an Dienstagabenden.

Die Grasband Wachau widmet sich mit Leidenschaft Klassikern und Raritäten aus



den Genres Rock, Pop, Blues und Rock'n' Roll. Ihr Repertoire besteht zu 100 Prozent aus handgemachter Covermusik, ergänzt um eine kultige Ostrock-Runde. Das Repertoire der Band ist breit gefächert und dürfte jeden Geschmack treffen. Es reicht von Songs von Bruce Springsteen, den Beatles, Johnny Cash, Chuck Berry, Marius Müller-Westernhagen, Eric Clapton, Peter Dinklage, CCR, David Bowie, Elvis Presley, Neil Young, ZZ Top, Iggy Pop, Renft, Achim Reichel, Klaus Lage, City und Element of Crime. Überraschungen sind garantiert.

Auch nach 15 Jahren sind die fünf Musiker der Grasband Wachau mit Leib und Seele dabei. Sie hoffen, bald wieder so viele Auftritte wie vor der Coronazeit zu erleben. Beruflich sind alle eingespannt, doch die Grasband Wachau ist für sie weit mehr als ein Hobby. Sie ist ihr Ausgleich, ihre Leidenschaft und die schönste Art, den Alltag „spielend hinter sich zu lassen“.

Die Grasband Wachau tritt sowohl im kleinen Rahmen bei privaten Feiern als auch bei großen Veranstaltungen auf. Sie spielt nahezu überall gern, auf Wunsch bis zu fünf Stunden – ob zum Tanzen oder zum entspannten Zuhören. Eine leistungsstarke PA-Anlage inklusive Monitoring sowie komplette Licht- und Tontechnik stehen bereit.

Unter anderem beim Tanz in den Mai in Liebertwolkwitz trat die Grasband Wachau auf, auch beim Winterfest in Freyburg an der Unstrut, bei der Weinmeile in Naumburg und bei diversen Dorffesten in der Umgebung war sie zu sehen. Gerne erinnert sich die Band an ihren Auftritt in der Bowling-Bahn in der Städtelner Straße in Großstädteln, und ebenso gerne würde sie an einem der Seen hier in der Umgebung auftreten.

Annett Stengel

■ www.grasband-wachau.de



WIR SUCHEN DICH

Kundendienstmonteur/-techniker oder -meister (m/w/d) für Heizung und auch für Sanitär gesucht.

Ihr Einsatz in Leipzig und nahe Umgebung

- ☑ Nur Servicearbeiten - keine Montage!
- ☑ unbefristete Anstellung bei bester Bezahlung und flexiblen Arbeitszeiten
- ☑ Einstiegsprämie, Einarbeitung bei Vollbezahlung, Firmenwagen etc.



Bewerben Sie sich jetzt: www.wegener-leipzig.de/bewerben



JETZT BEWERBEN

bewerbung@wegener-leipzig.de

0171 - 32 11 080

Wegener GmbH • Elektro - Heizung - Sanitär • Mühlstr. 1 • 04416 Markkleeberg

TSV 1886 Markkleeberg in Saison 2025/26 mit 1. Urs Apotheken Cup gestartet



Wie schon 2024 hatten wir uns vorgenommen, die Saison unseres Traditionsvereins feierlich zu eröffnen – und um es vorwegzunehmen, es ist uns wieder gelungen. Es wurde ein buntes Programm vorbereitet, welches bei schönstem Fußballwetter seinen Höhepunkt im Punktspiel unserer 1. Herrenmannschaft in der Stadtliga fand.

Doch der Reihe nach: Am heißesten Tag vor dem Event wurden die Vorbereitungen durch unseren Präsidenten Mario Braun mit seinen fleißigen Helfern, Freunden und einigen Mitgliedern der Abteilung Fußball durchgeführt. Die Plätze wurden gekreidet, bewässert und die Tore aufgebaut. Weiterhin wurden neun Pavillons aufgestellt und somit für 60 schattige Sitzplätze gesorgt. Eine Möglichkeit zum Abkühlen für unsere kleinen Sportler wurde geschaffen und natürlich musste auch noch die Essens- und Getränke-Meile aufgebaut werden.

Wie schon erwähnt, spielte das Wetter super mit, die Sonne reduzierte ihre Leistung selbstständig auf Wohlfühltemperatur, und der Regen blieb aus. Unsere D-Junioren starteten um 9.00 Uhr erfolgreich mit dem Pokalspiel. Das angesetzte Fotoshooting mit dem Fotostudio Fotofonie aus Markkleeberg für alle Abteilungen endete mit einem Foto des Gesamtvereins. An der Teilnehmerzahl für diese Aktion muss aller-

dings noch gearbeitet werden. Ab 11.00 Uhr startete unser E-Junioren-Turnier, der 1. Urs Apotheken Cup, mit acht Mannschaften.

Dafür möchte ich mich recht herzlich bei unserem Sponsor, der Urs Apotheke am Marktkauf, vertreten durch Pascal Thamm, bedanken, welchen wir als neuen Sponsor gewinnen konnten. Unsere Zusammenarbeit steht zwar noch auf jungen Füßen, wird aber in den kommenden Jahren vertieft. Die nächsten Events sind schon in Planung.

Gegen 14.30 Uhr stand der Gewinner des 1. Urs Apotheken Cups fest: Herzlichen Glückwunsch an den Bornaer SV, welcher sich über einen Scheck über 500 Euro freuen durfte. Der Zweitplatzierte SV Eiche Wachau freute sich über 300 Euro und der dritte Platz ging an die SG LVB mit 100 Euro Preisgeld. Es war ein faires und gut organisiertes Turnier, was uns durch die teilnehmenden Mannschaften bestätigt wurde. Vielen Dank nochmals an die Bereitstellung der Preisgelder durch die Urs Apotheke am Marktkauf, Thomas Neitemeier.

Anschließend versuchte unsere 1. Herrenmannschaft, drei wichtige Punkte gegen Olympia I zu erspielen – leider ohne Erfolg. Das tat der Stimmung jedoch keinen Abbruch: Neben den sportlichen Wettkämpfen

wurde gelacht, es wurden erfrischende Getränke zu sich genommen, herzhaftes Essen verzehrt, leckeres Softeis genascht und der von den Eltern unserer E-Junioren selbstgebackene Kuchen verspeist. Es wurde Tischtennis gespielt und es fanden sich die eine oder andere Gesprächsrunde, die sich austauschte.

Gegen 17.00 Uhr fand unser Saisonauftakt langsam sein Ende und die Mönche wurden wieder in ihren Urzustand versetzt. Damit möchte ich mich nochmals bei allen bedanken, die dafür gesorgt haben, dass es solche Veranstaltungen noch gibt. Wir benötigen weiterhin viel Unterstützung aus den eigenen Reihen sowie von unseren Sponsoren, Freunden, Helfern und Sportbegeisterten, damit wir unser Vereinsleben fortsetzen und ausbauen können. Solche Aktionen sollen den von allen vermissten Zusammenhalt und das Gefühl, gemeinsam etwas zu schaffen, sowie ein sinnvolles Miteinander verstärken.

Danke an folgende Unterstützer: Urs Apotheke Markkleeberg (Turniersponsor), Mario und Karen Braun (Allianz) mit den Töchtern Vicky und Lisa (Getränke und Organisation), Michael Fischer (Speisen), Reiko Findeklee mit Frau (Softeisbar), Olaf Schrepper (Organisation), Corinna Kulbe (Fotos), Thomas Glatte, Tom Kulbe und Klaus Seidel (Turnierleitung), unsere drei Jungschiedsrichter Logan Zückner, Ben Kramer und Malte Stephan, Kathrin Fritzsche (Fotostudio Fotofonie), Claudia Schöbler (Kuchenverkauf), Phillip Dorn (Getränke), Jens Kaiser und Rene Stelter (Auf- und Abbau) sowie den Eltern, die leckere Kuchen gebacken haben.

*Heiko Kulbe,
Abteilungsleiter Fußball*





Team Markkleeberg

sucht dich!

(m/w/d)

Unterstütze uns im Team!

Bewirb dich jetzt.



bewerbung@mcd-briol.de

Förderverein „Historisches Torhaus zu Markkleeberg 1813“ e.V.

Programm zum Tag des offenen Denkmals

Auch in diesem Jahr beteiligt sich das Torhaus Markkleeberg wieder am Tag des offenen Denkmals, der am Sonntag, den 14. September stattfindet. Das schöne, kleine Heimatmuseum im Torhaus sowie die gemütliche Kaffeestube sind geöffnet.

■ Biwakschule Markkleeberg

Da auch die Biwakschule Markkleeberg mit dabei ist, kann man auf dem Biwakplatz gegenüber mit Michael Lahn, dem Projektleiter Jugendarbeit des Fördervereins Historisches Torhaus zu Markkleeberg 1813 e.V., Bogensport und Axtwerfen für jedermann ausprobieren. Der Ursprung dieses Sports soll in Kanada liegen. Vor mehr als 200 Jahren maßen dort Holzfäller ihre Kräfte unter anderem auf diese Weise. Beim Werfen der Äxte kam es ihnen viel mehr auf Zielgenauigkeit als auf Weite und Schnelligkeit an. Aus diesen Anfängen entwickelte sich ein Sport, der nun auch hierzulande beliebt ist und von Frauen und Männern ausgeübt werden kann.

Beim Bogenschießen sind Geschicklichkeit und Genauigkeit gefragt. Auf dem Biwakplatz kann man auf eine Scheibe oder ein bewegliches Ziel schießen und so herausfinden, ob es Spaß macht. Michael Lahn zeigt, wie es richtig gemacht wird und



worauf dabei zu achten ist. Bogenschießen ist ein Sport für Jung und Alt, der wie Axtwerfen in der Biwakschule Markkleeberg in Kursen erlernt und trainiert werden kann.

■ MeinRad

Im Rahmen des Tages des offenen Denkmals können Kinder und Jugendliche auch kreativ sein und unter Anleitung von Erwachsenen aus Metall verschiedene Dinge kreieren. Weil Radfahren immer mehr Freunde findet, ist auch der Infostand „MeinRad“ dabei. So kann das Torhaus Markkleeberg am Tag des offenen Denkmals für alle ein lohnenswertes Ziel sein.

■ Museum im Torhaus Markkleeberg

Im Heimatmuseum können Interessierte an Führungen mit Helmut Börner, Historiker und Mitglied des Vereins, teilnehmen und Wissenswertes über Markkleeberg und die Völkerschlacht bei Leipzig 1813 erfahren. Das Torhaus gehört zum Ensemble des ehemaligen Rittergutes Markkleeberg. Während der Völkerschlacht bei Leipzig im Jahr 1813 lag das damalige Schloss Markkleeberg im Zentrum der erbitterten Kämpfe um den nur wenige Meter entfernten Pleißeübergang.

Im Jahr 1998 eröffnete der Förderverein „Historisches Torhaus zu Markkleeberg



1813“ in den Räumlichkeiten ein kleines, aber anspruchsvolles Museum, in dem eine Ausstellung zu Markkleebergs Rolle in der Völkerschlacht sowie zur Geschichte des Torhauses von der Wasserburg bis heute zu sehen ist. Die Heimatstube gibt Aufschluss über das damalige Leben auf dem Land.

Zwei Tonnengewölbe, das Kaminzimmer („Rußküche“) und die Kaunitzstube, dienen zudem als kulturelle Orte für Veranstaltungen und können auch für private Zwecke genutzt werden. An bestimmten Tagen, wie am diesjährigen Tag des offenen Denkmals am 14. September, werden in der Kaffeestube im Torhaus Kuchen und Kaffee angeboten. In gemütlicher Runde kann man dort den Tag ausklingen lassen. as

■ www.torhaus-markkleeberg.de

■ Sie sind ein Verein und möchten gern die Leser des Markkleeberger Stadtjournals über Ihre Aktivitäten oder besonderen Höhepunkte informieren? Wir freuen uns auf Ihre Inspirationen!

Schicken Sie Ihre Ideen an:
bernhard.weiss@druckhaus-bornade.de



Wir suchen eine umsichtige und zuverlässige Haushaltshilfe

dauerhaft für unser Haus in Markkleeberg-Mitte 2× wöchentlich für jeweils 4 Std. vormittags.

Telefon: 0157 57979341

45

3.9.1980 – 3.9.2025
45 JAHRE

MANNEWITZ HEIMELEKTRONIK

Tel. 0341 3585858



Musikschule
FANTAMUSIE



Standorte in Markkleeberg
Connowitz & Zwenkau

Beratung & Anmeldung:
0178 / 9 88 15 65

Erne z. B. Piano, Gitarre,
Gesang oder jetzt auch

Akkordeon!



Infos & Probestunde:
fantamusie.de

Ton- und Filmdokumente der agra an Staatsarchiv übergeben

Am 21. August 2025 fand im agra-Messepark die Übergabe historischer Ton- und Filmdokumente aus dem Bestand der ehemaligen agra-Landwirtschaftsausstellung der DDR an das Sächsische Staatsarchiv statt.

Im Rahmen des Projekts „ag(o)ra“, der Interimsspielstätte des Schauspiel Leipzig, wurde in der original erhaltenen Ton-Regie der Halle 4 (ehemaliger Kultursaal der DDR-Landwirtschaftsmesse) rund 50 ORWO-Tonbänder und historisches Filmmaterial entdeckt. Darunter befinden sich Tonmitschnitte über die Eröffnung der agra 1989 durch Erich Honecker, Unterhaltungsmusik, Nachrichten sowie eine Rolle des im agra-eigenen Filmstudio produzierten Films „Die Ernährung des Kalbes“.

Diese Zeitdokumente werden nun im Sächsischen Staatsarchiv Leipzig archivfachlich bewahrt und für die Forschung zugänglich gemacht. Das Archiv ist zu-

ständig für die Unterlagen der Landwirtschaftsausstellung, von denen mehr als 28.000 Archivalien bereits online recherchierbar sind. Die Dokumente spiegeln nicht nur die Aktivitäten auf der Landwirtschaftsausstellung wider, sondern bieten auch vielfältige Möglichkeiten, die Agrarentwicklung in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts zu erforschen.

Enrico Lübbe, Intendant des Schauspiel Leipzig: „Als wir vor zwei Jahren das erste Mal die Räume der Halle 4 betreten haben, war das fast so, als würden wir eine Zeitkapsel der Jahre 1988/89 betreten. Die Tonbänder, die hier noch lagen aus diesen letzten Jahren der agra, sind besondere Zeitdokumente. Bei unserem Publikum fanden die Ausschnitte aus den Aufnahmen bereits große Aufmerksamkeit.“

Noch bis Ende Oktober präsentiert das Schauspiel Leipzig auf dem Gelände des



agra-Messepark verschiedene Stücke, u.a. auch den szenischen Rundgang „Die Gläserne Kuh“, der das Publikum u.a. in die historischen Räume führt. Außerdem findet am 13. September, 15.30 Uhr, eine Führung durch die Halle 4 statt.

Eine Übersicht aller Termine auf der ag(o)ra finden Sie im Spielplan auf www.schauspiel-leipzig.de.

PM Schauspiel Leipzig/bw

Erster Spatenstich für neue McDonald's-Filiale in Wachau



Am 21. August 2025 erfolgte im Gewerbegebiet Wachau der erste Spatenstich für die

neue McDonald's-Filiale. Unter den Gästen waren auch Oberbürgermeister Karsten Schütze, Bürgermeister Olaf Schlegel sowie Vertreter der beteiligten Bauunternehmen. Franchise-Nehmer Marc Briol, bereits Betreiber zweier Leipziger Standorte, vollzog gemeinsam mit seinem künftigen Filialleitungsteam Tony Jähnichen und Hannah Hering den offiziellen Baustart.

Das Restaurant entsteht direkt am Kreisverkehr am Globus-Markt. Geplant sind 108 Sitzplätze im Innenbereich, 64 Plätze im Außenbereich sowie ein aus Recyclingma-

terialien gefertigter Spielbereich für Kinder. Hinzu kommt ein zweispuriger McDrive.

Nachhaltigkeit ist ein zentrales Element des Bauvorhabens: Vorgesehen sind eine Photovoltaikanlage auf dem Dach, zwei Schnellladesäulen für Elektroautos sowie Recyclingstationen zur Abfalltrennung.

Die Küche wird offen gestaltet, sodass die Gäste die Zubereitung der Bestellung einsehen können. Mit der Eröffnung entstehen rund 60 neue Arbeitsplätze. Die Eröffnung des Schnellrestaurants ist für den 25. November 2025 geplant. *bw*

Baustelle Koberger Straße: Korrektur Telefonnummer

In der hier eingehafteten Ausgabe der „Markkleeberger Stadtnachrichten“ wird im Beitrag „Koberger Straße: Behelfsweg muss erneut gesperrt werden“ (Seite 5) eine falsche Telefonnummer kommuniziert.

Richtig ist, dass mobilitätseingeschränkte Personen in der Zeit von 18.00 bis 7.00 Uhr unter der Rufnummer 0341 4884 die Möglichkeit haben, den Shuttle-Service zu rufen.

Diese richtige Telefonnummer wurde der Stadt erst nach Drucklegung der Ausgabe der „Markkleeberger Stadtnachrichten“ übermittelt. Wir bitten, den Fehler deshalb zu entschuldigen.

Stadtverwaltung Markkleeberg

Buchsommerabschluss der Stadtbibliothek



Zum Abschluss des diesjährigen Buchsommers trafen sich die Teilnehmenden, Familien und Freunde zu einer Party auf dem Schulhof der Oberschule. Zahlreiche Kinder und Jugendliche hatten sich an der kostenfreien Sommerferienaktion beteiligt und durch Bücher aller Genres gelesen. Dafür



konnten sie eine Leserkunde in Empfang nehmen und eine tolle Feuershow der Gruppe „Inflammati“ erleben. Mit einer Tombola und einem gemütlichen Beisammensein am Buffett fand der Buchsommer 2025 einen würdigen Abschluss.

Antje Pfeiffer, Stadtbibliothek Markkleeberg

Saisonvorschau Handball: Die „Kleinen“



Die ersten Teams haben ihre Auftaktspiele bereits gespielt, am kommenden Wochenende ziehen die nächsten Mannschaften nach. Teil zwei der Saisonvorschau blickt auf die jüngeren Mannschaften.

Die Ligen unserer männlichen C-, D- und E-Jugenden werden dieses Jahr wieder in einer Vor- und einer Platzierungsrunde

gespielt. Alle drei Teams starten mit Heimspielen am 7. September und haben bis November nur vier bis fünf weitere Spiele. Danach werden die Gruppen je nach Abschlussplatzierung in die weiteren Runden aufgeteilt. Ob die Spiele bereits 2025 oder erst im neuen Jahr fortgesetzt werden, stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Sicher ist aber, dass es in den wenigen Spielen bis dahin gilt, einen stabilen Auftritt hinzulegen um sich natürlich für die Meisterschaftsrunden zu qualifizieren. Ganz besonders drücken wir unserer E-Jugend die Daumen, die sich in ihrer Premiersaison im Spielbetrieb beweisen will und die ersten Schritte als Team gehen möchte. Nicht nur die älteren Teams (siehe vorherige Ausgabe), auch die D- und C-Jugend müssen sich in der kommenden Saison in

einer höheren Altersklasse als im letzten Jahr beweisen. Es bleibt also spannend.

Unsere E-Mädels zählen dahingehend quasi schon als alte Hasen. Auch hier wird ein geteilter Spielbetrieb durchgeführt und wir versuchen bis zum Dezember alles, um in die Platzierungsrunde zu gelangen. Mit den Stützpunkten von Markranstädt und vom HCL als Gegnerinnen wird das sicherlich ein taffes Unterfangen.

Für die Minis ist auch in diesem Jahr ein Turnier-Betrieb vorgesehen. Im Laufe der Saison werden wir zwei bis drei Heim-Turniere ausrichten, für die Auswärtstermine sind wir aber ebenfalls bestens gerüstet.

Alle Infos zum Spielplan gibt es auf unserer Homepage, den Social-Media-Kanälen und der Seite des Handballverband Sachsen.

Moritz Held, TSV 1886 Markkleeberg e. V.

Segel setzen für die Zukunft

Mit klaren Worten startete am 23. August das 17. Sächsische Wassersportgespräch in Markkleeberg. Seglerverbandspräsident Reinhard Bläser und Landrat Henry Graichen eröffneten gemeinsam die Mitteldeutsche Segelwoche und wiesen auf die Bedeutung funktionierender Strukturen für den Wassersport hin.

Die Diskussion in der Fahrradkirche Zöbiger zeigte: Vereine und Unternehmen kämpfen mit ähnlichen Problemen. Genehmigungsverfahren ziehen sich über Jahre, Flächen bleiben ungenutzt, geplante Verbindungen zwischen Seen stocken. Als Beispiel wurde der Zwenkauer See genannt, wo Flächen für den Segelsport noch immer keinen Wasserzugang haben.

Auch der Nachwuchs ist betroffen. Ehrenamtlich Engagierte leisten nicht nur für die Kinder und Jugendlichen Enormes, stoßen aber zunehmend an Grenzen. Rund 96.000 Ehrenamtliche im sächsischen Sport stemmen Aufgaben, die fast 10.000 Vollzeitstellen entsprechen würden. Dennoch droht die Motivation zu erlahmen, wenn etwa überzogene Vorschriften Projekte blockieren.

Ohne pragmatische Lösungen für Infrastruktur, Umweltauflagen und Zuständigkeiten droht Stillstand. Das Gespräch endete daher mit einem klaren Appell: Zusammenarbeit, Vertrauen und Entscheidungsfreude sind nötig, damit das Neuseenland eine Modellregion für vielfältigen, nachhaltigen Wassersport bleibt. *bw*

Einladung zum Magdeborn-Treffen

Am 13. September 2025 findet ab Mittag im und am Sportlerheim Störmthal das Treffen der ehemaligen Magdeborner statt. Hier wird auch der neue Kalender für das Jahr 2026 präsentiert, der sich den Themen Handel, Handwerk und Landwirtschaft in Magdeborn widmet. Außerdem sind die beiden Bücher „Magdeborn – Verlorene Heimat“ und „Magdeborn – Geliebt und unvergessen“ erhältlich. Wir freuen uns auf zahlreiche Magdeborner und einen geselligen Austausch!

Gerald Riedel

Finissage in der Martin-Luther-Kirche

Am Sonntag, den 14. September, ab 16.00 Uhr, wird es eine Finissage mit der Künstlerin Zdenka Migaš Goril'ová in der Martin-Luther-Kirche geben. Eingeleitet wird die Veranstaltung mit einem kleinen Kammerkonzert für Bratsche, Oboe und Orgel. Anschließend führt die Malerin durch ihre Werke und gibt Einblicke in ihre Maltechnik und die Hintergründe zu ihren Motiven in der Ausstellung, etwa bis 18.00 Uhr.

Eva Sonnenberg

Blutspender gesucht

Am 18. September 2025 ruft das DRK zur Blutspende auf. Zwischen 15.30 und 19.00 Uhr werden die Spender bei der Freiwilligen Feuerwehr Wachau (Südweg 2) erwartet. *DRK Leipzig-Land e. V.*



Blaues Band im 25. Jubiläumsjahr



Am Samstag, 23. August 2025, wurde bei uns am Cospudener See die Mitteldeutsche Segelwoche mit unserem traditionsreichen Segeln ums „Blaue Band Cospuden“ eröffnet. Es war das 25. Blaue Band; das Wetter

war ideal fürs Segeln: Ein Wechsel zwischen Sonnenschein und Wolken bei auffrischendem Wind aus West. Gern hätten wir noch mehr Teilnehmer gesehen. Insgesamt dreizehn Crews waren schließlich auf dem Wasser für einen Up-and-Down Kurs von circa 45 Minuten Dauer. Die gesegelten Zeiten wurden per Yardstick umgerechnet. Am Ende waren bei der Siegerehrung alle drei Contender-Segler auf dem Treppchen. Unsere Varianta-18-Segler waren mit vier Booten am Start und wurden daher separat gewertet. Herzlichen Glückwunsch allen Platzierten und ein großes Dankeschön an alle Helfer. Es war ein toller Segel-Samstag!

Burkhard Maess, Cospudener Yacht Club M'berg



Bliithner
MEISTER-KONZERTE

28.
S E P
2025

Marek Kozák

Preisträger des Internationalen Bachwettbewerbs 2025
17 Uhr | Weißes Haus | Spiegelsaal



Eintritt: 15 €, erm. 13 €
Online-Tickets: www.reservix.de
Vorverkauf in der Tourist-Information Markkleeberg
oder an allen bekannten reservix-Vorverkaufsstellen.

... SEENsationell in Sachsen.
www.markkleeberg.de

Kartenvorverkauf für Eigenveranstaltungen der Stadt Markkleeberg (Weißes Haus, Stadtbibliothek, Lindensäle) ...

... in der Tourist-Information Leipziger Neuseenland & Stadt Markkleeberg und an allen bekannten reservix-Vorverkaufsstellen.
Ticket-Hotline: 0761 888 49999 (Lieferung nach Hause möglich)
Online-Tickets unter: www.reservix.de
Fremdveranstaltungen sind direkt beim Veranstalter sowie in der Tourist-Info und an der Konzertkasse (Kartenzahlung ist möglich) erhältlich.

Öffnungszeiten Tourist-Info Leipziger Neuseenland und Stadt Markkleeberg (Tel. 0341 33796718):
Dienstag bis Freitag 10.00 – 13.00 und 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag 09.00 – 14.00 Uhr | Sonntag und Montag Ruhetag

Mehr Rente - mehr Gegenwind vom Finanzamt?
Wir setzen die Segel für Ihre Steuererklärung.

☎ 0341 3588742
☎ 0172 9065176

Persönlich & individuell seit 1998 für Sie vor Ort
Hauptstraße 19
04416 Markkleeberg

www.steuerberater-meinel.de info@steuerberater-meinel.de

KulturGUIDE

im September / Oktober

Kinder · Jugend · Familie

- **Familienzentrum Lichtblick** (Hauptstraße 56)
 - 11.09., 16.00 Uhr **Brot Dosen: Gesunde Ernährung für Kindergarten- und Schulkinder**
Eltern-Kind-Veranstaltung mit Jenny Raddei
 - 12.09., 09.30 Uhr **Babys richtig tragen** Trageworkshop
 - 24.09., 15.00 Uhr **„Wir werden Eltern“-Treff**
Rundum schwanger, rundum informiert
 - 25.09., 15.00 Uhr **Herbstfest**
Buntes Kinderprogramm im Familienzentrum und Garten mit Leckereien

Weitere Termine und Anmeldung: www.lichtblick-fuer-familien.de

Kirche

- **Auenkirche**
 - 07.09., 10.00 Uhr **Gottesdienst** mit kunterbuntem Kindermorgen; mit Pfrn. Hüneburg
 - 14.09., 10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** mit Pfr. i. R. Dr. Seidel
- **Christusgemeinde auf dem AHF-Campus** (Koburger Straße 62) So, 10.30 Uhr **Gottesdienst** mit Pastor Hickel
- **Fahrradkirche Zöbiger** (Offene Kirche: tgl. 10-18 Uhr) 07.09., 11.00 Uhr **Gottesdienst** mit Taufe; Pfrn. Bickhard-Schulz
- **Gemeindehaus Wachau** 07.09., 08.30 Uhr **Gottesdienst** mit Pfr. Weber
- **Katharinenkirche Großdeuben** (Offene Kirche: Di 16-17 Uhr und Sa 15-17 Uhr)
- **Kirche Großstädteln** (Offene Kirche: jeden 1. und 3. Sa im Monat 15-17 Uhr) 21.09., 10.00 Uhr **Erntedank-Gottesdienst** und Jubelkonfirmation; mit Pfrn. Bickhardt-Schulz
- **Martin-Luther-Kirche** (Offene Kirche mit Ausstellung „Seele des Rostes“: Sa/So 16-18 Uhr bis 14.09.)
 - 14.09., 14.00 Uhr **Familiengottesdienst** mit Pfrn. Bickhardt-Schulz; anschl. Kirchencafé und Kirchenführung
 - 21.09., 10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfr. Bohne
- **St. Peter und Paul** Di 09.00 & So 11.00 Uhr **Gottesdienst**

Aktuelle Änderungen finden Sie bei den jeweiligen Kirchgemeinden:
www.auenkirche-markkleeberg.de www.kirchenquartett.de
www.bonifatius-leipzig.de www.martin-luther-kirchgemeinde.de
www.cg-im.de

Ausstellungen · Museen

- **Bergbau-Technik-Park** (Mi-So, Fei 10-16 Uhr, Jul/Aug Di-So 10-17 Uhr)
Auf ca. 5,4 Hektar tagebautypischen Geländes präsentiert der Park authentisch und nachvollziehbar den kompletten Förderzyklus eines Tagebaus.
28.09., 10.00 Uhr: Führung auf Deponie Cröbern: „Von der Grube zum Berg“
www.bergbau-technik-park.de

■ Deutsches Fotomuseum (Di-So 13-18 Uhr)

Dauerausstellung Zu sehen sind Höhepunkte der historischen und künstlerischen Fotografie und die interessantesten Kameras von 1850 bis heute. bis 26.10.: Sonderausstellung „Rudi Hurlzmeier – Foto to go“: Bekannt ist Rudi Hurlzmeier als Meister der komischen Kunst. Dass er auch ein gewitzter Fotograf ist, beweist die Ausstellung.

bis 28.12.: Sonderausstellung „Uwe Klos – Der wunderbare Garten (Botanische Fotogramme)“: Fotogramme sind Direktbeleuchtungen ohne Kamera auf Fotopapier. Der Maler und Grafiker Uwe Klos zeigt Werke von seltener Schönheit. www.fotomuseum.eu

■ Elektrotechnische Sammlung (letzter Di im Monat 14-18 Uhr)

In der **Dauerausstellung** werden etwa 4.000 Zeitzeugen der Technik der Elektroenergieversorgung von den Anfängen bis heute präsentiert. 06.09., 10.00 – 18.00 Uhr: Sonderöffnung zu „50 Jahre Bürocomputer“ 30.09., 14.00 – 17.00 Uhr: Führungen durch die Sammlung

■ Martin-Luther-Kirche (bis 14.09.: Sa/So 16-18)

Ausstellung „Seele des Rostes“ – Malerei von Zdenka Migas Gorilova Ausstellung mit Rostmalerei als Mensch-Empathie-Erzählungen. Eintritt frei 14.09., 16.00 Uhr: Finissage (siehe auch Seite 7)

■ Modellbahnpark Auenhain (Mi/Do 13-18, Sa/So/Fei 10-18 Uhr)

- 05./06.09. und 26./27.09.
Fr 16.00 – 22.00 Uhr, Sa 10.00 – 22.00 Uhr
Lichterfest im Modellbahnpark
Erleben Sie Fahrten mit der Gartenbahn im Lichtermeer – zahlreiche Gastfahrer mit ihren Loks werden erwartet.
www.modellbahnpark.de
- 13./14.09., 10.00 – 18.00 Uhr
V100-Treffen

■ Museum Torhaus Markkleeberg (So 14-17 Uhr und nach Vereinb.)

Dauerausstellung zur Geschichte des Torhauses bis in die heutige Zeit und im Speziellen zur Völkerschlacht von 1813. www.torhaus-markkleeberg.de

■ Rathaus (Mo/Mi 8-16, Di/Do 8-18, Fr 8-12 Uhr, Eintritt frei)

- bis 18.09.
Ausstellung „Heldinnen wie wir“
15 Frauen aus Wurzen haben sich auf den Weg gemacht, um die Heldin in sich selbst und die Heldinnen in ihrem Leben zu entdecken.
- 25.09., 18.00 Uhr
Ausstellungseröffnung „Ölgemälde wie ein Kaleidoskop“ – Malerei von Elisabeth Jung
Ausstellung bis 15.01.

■ Wassermühle Dölitz, Mühlengalerie (So 13-18 Uhr)

bis 05.10.
Ausstellung „Blicke zurück“ – Malerei von Thomas Oberbuchner Entdecken Sie die anrührende und auf markante Weise aufrüttelnd wirkende Seite des malerischen Könnens von Thomas Oberbuchner: Eindrücke mit großartigem Blick und viel Feingefühl für das Wesentliche und oft ganz gegen den sogenannten Zeitgeist auf die Leinwand gebracht.



■ Weißes Haus (Di-Do 10-17 Uhr, 1. OG, Eintritt frei)

bis 09.10.
Ausstellung „Wie man das Meer sehen kann“ – Barbara Burck In Ostseennähe aufgewachsen beschäftigt sich die Malerin seit vielen Jahren mit dem Meer. Gezeigt werden Seestücke und Strandlandschaften. Burcks Malerei ist sinnlich, kraftvoll und poetisch zugleich. Farbe und Licht spielen eine zentrale Rolle, ihre Bil-



der laden ein zum Innehalten. Sie verweisen in der heutigen, von Geschwindigkeit und Lärm dominierten Zeit auf Ruhepole, Sinn und Fragilität.

11.09., 19.00 Uhr: Künstlergespräch mit Barbara Burck

■ Zinnfigurenmuseum im Torhaus Dölitz (Mi/Sa/So/Fei 10-17 Uhr)

Dauerausstellung mit über 100.000 Zinnfiguren. Einer der Höhepunkte der Ausstellung ist das 25 m² umfassende Großdiorama zur Völkerschlacht. bis 28.02.: Sonderausstellungen „Steffen Jahn – Sammler, Maler & Graveur“ und „Dioramen & Zinnfiguren aus dem Fundus des Kulturamtes der Stadt Leipzig“

Kultur · Freizeit

■ agra-Messepark

- 06./07.09., ab 09.00 Uhr
15. Internationale Rassehunde-Ausstellung
Mit Wettbewerben und Show-Vorführungen
- 27./28.09., 08.00 – 15.00 Uhr
agra-Antikmarkt Europas größter mobiler Kultmarkt; Eintritt frei
- 03. – 05.10., 10.00 – 18.00 Uhr
Jagd & Angeln
Ob Jäger, Angler, Grillen, Genussliebhaber, Naturfreunde oder Outdoor-Fan – hier kommen alle auf ihre Kosten. Neben einer Vielzahl an Händlern für Jagen, Angeln, Grillen und Räuchern sowie erstmalig auch aus dem Bereich Outdoor und Bushcraft können Sie z. B. die Flugschauen des Jagdfalkenhof Schaaf, über 20 Hunderassen in der großen Jagdhundearena, praktische Workshops, Castings an der Angelrute, das Fliegenfischerbecken, die Genussbühne oder die schottische Meile mit musikalischen und kulinarischen Genüssen erleben. www.jagd-und-angeln.de



KANU
WILDWASSER-TERRASSE

FRÜHSTÜCK AM SEE
Restaurant & Terrasse geöffnet:
Dienstag – Sonntag ab 11:00 Uhr
montags ab 11:00 Uhr nur Kiosk auf Terrasse (Selbstbedienung)

KANU Wildwasser-Terrasse
Wildwasserkehre 1 • 04416 Markkleeberg • ☎ 034297 143380
kanu@wildwasser-terrasse.de • www.wildwasser-terrasse.de

■ agra-Messepark, ag(o)ra (Halle 4)

12.09., 19.30 Uhr
Der Sturm (Premiere)

William Shakespeares Stück unter der Regie von Adewale Teodros Adebisi

■ agra-Park

06.09., 17.00 – 23.00 Uhr

Lichterfest im agra-Park

Lichter, Musik und Lichtinstallationen tauchen den Park in ein vielfarbiges Ambiente. Mit einem besonderen Highlight endet an diesem Tag das Stadtradeln: Das Radwanderkino lädt zu einer Tour durch Markkleeberg ein, sich den radbegeisterten Cineasten anzuschließen. Dabei können die letzten Kilometer noch gesammelt und Filmkunst genossen werden. Letzter Punkt auf der Route ist dann der Platz vorm Fotomuseum im agra-Park. Eintritt Lichterfest und Radwanderkino frei, Fotomuseum kostenpflichtig



12.00–17.00 Uhr: Offenes Boule-Turnier am Hochzeitsgarten

19.30 Uhr: Radwanderkino (Treff 19.00 Uhr am Rathaus) mit Musik und Kurzfilmen bei der Tour durch Markkleeberg zum Lichterfest im agra-Park

■ Altes Kantorat (Lauersche Straße 12)

12.09., 16.00 Uhr

Frauenpower im Fairen Handel

Gesprächsrunde, Video und Kaffeeverkostung: Auch im Fairen Handel sind Frauen in Leitungspositionen keine Selbstverständlichkeit. Ziel ist es, Bewusstsein für die Bedeutung von Feminismus und Geschlechtergerechtigkeit zu schaffen, für feministische Perspektiven zu sensibilisieren und andere Frauen zu empowern. Außerdem möchte die Fairtrade-Town Markkleeberg mit der „Café Feminista“ – Markkleeberg-Edition des fairen Städtekaffees auf die besondere Fairhandels-Frauenkooperative Mirafior aus Nicaragua aufmerksam machen. Eintritt frei

■ Auenkirche

21.09., 17.00 Uhr

Die Auenkirche voller Töne

Die komische Kantate „Der Schulmeister“ von Georg Philipp Telemann wird aufgeführt vom Kinderchor, der Kurrende und Instrumentalisten der Auenkirchgemeinde unter Leitung von Susanne Blache. Eintritt frei, Spende erbeten

■ Bergbau-Technik-Park

20.09., 15.00 – 18.00 Uhr

24. Espenhainer Ehemaligentreffen

Liebe Bergfrauen und Bergmänner, liebe Kolleginnen und Kollegen, auch in diesem Jahr seid ihr wieder herzlich zu unserem Traditionstreffen eingeladen – das gilt auch für Ehemalige aus dem Werk und dem einstigen BKW Borna.

■ Fahrradkirche Zöbiger (Eintritt frei, Spende erbeten)

• 06.09., 15.30 – 19.00 Uhr

Fest für Groß und Klein

Familienprogramm und „Sound of Summer“ des Chors „Lovely Voices“

• 13.09., 16.00 – 18.00 Uhr

Tag der Begegnung

Erfahren Sie Interessantes aus der Vergangenheit der ehemaligen Dorfkirche und Neuigkeiten zum Projekt Fahrradkirche Zöbiger. 17.00 Uhr: Kulturbeitrag: „Flotte Frauen singen flotte Lieder“ mit dem Chor „Leipziger Lerchen“

■ Hafen Zöbiger, Pier 1, MS Cospuden

04.10., 18.00 Uhr

„Lieber ausgetrunken als abgessoffen“ – Kabarett mit Roman Raschke & Friends

Auf der MS Cospuden wird es ungewöhnlich: Kabarett, Musik und eine kräftige Prise Improvisationstheater! Das Publikum liefert die Impulse, Roman Raschke und seine Gäste von „Die Schönen und das Biest“ sowie „ImbH“ setzen sie pointiert um. Hier wird gelacht, mitgesungen, geklatscht – und natürlich ausgetrunken und nicht abgessoffen.

www.freizeit-abenteuer.com

■ Johanniskirche Dösen

06.09., 14.00 – 20.00 Uhr

Sommerfest Johannishöhe

Mit Aufführung des Shakespeare-Stückes „Wie es euch gefällt“.

■ Kanupark Markkleeberg

30.09., 9.15 – 13.15 Uhr

Finale beim 16. Mitgas Schüler-Rafting

In vier Vorläufen konnten sich Schulteams aus der Region für das heutige Finale qualifizieren. In mehreren Rennen wird nun der Sieger des diesjährigen Schüler-Raftings ermittelt. Eintritt frei



UNSERE VERANSTALTUNGEN IM JAHR 2025

ALLE EVENTS
ab **39,90 €** P.P.
20,90 €
PRO KIND

HERBST	<ul style="list-style-type: none"> 26. & 27.09.2025: O' zapft is! 31.10.2025: Halloween-Dinner 15.11.2025: Whisky-Tasting
WINTER	<ul style="list-style-type: none"> 06.12.2025: Gin Tasting 07. & 14.12.2025: Advents-Lunch 25. & 26.12.2025: Weihnachts-Lunch

LAGOVIDA GmbH · Hafestraße 1 · 04463 Großpösna · Telefon: 03 42 06 - 77 50
E-Mail: restaurant@lagovida.de · www.lagovida.de

Wir suchen ab sofort
Service- und Küchenpersonal
zur Festanstellung!

Wir haben für Sie geöffnet!

Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre leckere, frisch zubereitete Gerichte.

Unser Biergarten lädt bei schönem Wetter zu einem kleinen Zwischenstopp oder zur Erholung vom Alltagsstress beim gemütlichen Beisammensein mit Familie oder Freunden. Bei schlechtem Wetter bewirten wir Sie gern in unserem Gasträum.

Sie planen eine Familienfeier? Sprechen Sie uns gern dazu an. Reservierungen nehmen wir unter **034297 773212** an.

Neuseenland Stüb'1 · Paddelsteg 5 · Markkleeberg, OT Auenhain
Mo & Di Ruhetag · Mi-So & feiertags 12⁰⁰-21⁰⁰ Uhr

■ **Katharinenkirche Großdeuben** (Eintritt frei, Spende erbeten)

- 06.09., 15.00 Uhr
Musikalische Vesper: „Pop – Rock – Barock“
Musik von Karussell, Leonard Cohen, Elton John, Eric Clapton, Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel. Mit Frank Zimpel (Orgel) und Alexander Roth (geistl. Wort); anschl. Begegnungscafé

- 27.09., 15.00 Uhr
Musikalische Vesper: „Celebration“
Eine Feier des Lebens mit Musik für Blockflöten, Stimmen und mehr. Mit dem MaLu-Ensemble und Gäste; anschl. Begegnungscafé

- 04.10., 17.00 Uhr
Motette mit dem Böhlener Kammerchor

■ **Kees'scher Park, Kinderhospiz Bärenherz**

06.09., 11.00 – 17.00 Uhr
Tag der offenen Tür und Familienfest

■ **Kirche Großstädteln** (Eintritt frei, Spende erbeten)

14.09., 15.00 Uhr
Musikalische Vesper: „Bratsche trifft Orgel“ Siehe Kasten nebenan

■ **Kirchenruine Wachau**

- 07.09., 17.00 Uhr (Bei Regen: Kirche Störmthal)
Sommertöne 2025: Janna – The Celtic Concert
Janna entführt das Publikum mit groovenden Fiddle-Tunes, traditionellen Melodien und modernen Folksongs auf eine musikalische Reise durch die keltische Klangwelt. Mitreißende Rhythmen, virtuoses Spiel und emotionale Gesangseinlagen machen das Konzert zu einem lebendigen Folk-Erlebnis.
www.kirchenruine-wachau.de

- 12./13.09., 20.00 Uhr (Bei Regen: Ausfall)
Kino in der Ruine
Gemütliches Spätsommerkino in eindrucksvoller Umgebung. Spende erbeten

- 14.09., ab 16.00 Uhr
Tag des offenen Denkmals Siehe Kasten nebenan

- 27.09., 19.00 Uhr (Bei Regen: Kirche Störmthal)
Tetrête

Eine zehnköpfige Ska-Band aus Leipzig, die seit 2005 mit abwechslungsreicher, gut gelaunter und tanzbarer Musik begeistert. Ihre energiegeladenen Live-Auftritte machen sie zu einer festen Größe in der deutschen Ska-Szene.



■ **Kunstwinkel** (Rathausstraße, Ecke Südstraße)

13.09., ab 12.00 Uhr
7. Kunstwinkel fest
Programm siehe Seite 4 der „Markkleeberger Stadtnachrichten“

■ **Markkleeberger See, Seepromenade**

26.09. 19.30 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr)
Abendfahrt mit Livemusik und Tanz
Die MS Markkleeberg sticht für circa vier Stunden in See. Für die Musik an Bord sorgen The Beat Stixx Leipzig.

■ **Martin-Luther-Kirche**

- 20.09., 18.00 Uhr
SonnAbendMusik 4: „Bevor die Sonne sinkt“
Martin Hofmann aus Goslar spielt Besinnliches und Schwungvolles zum Abend – u. a. von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, Robert Schumann, César Franck, Denis Bédard und Lionel Rogg. Eintritt frei, Spende erbeten
- 27.09., 18.00 Uhr
Joseph Haydn – „Die Schöpfung“
Oratorium für Soli, Chor und Orchester. Mit Heidi Maria Taubert (Sopran), Frank Blümel (Tenor), Stephan Heinemann (Bass) und der Kantorei der Martin-Luther-Kirchgemeinde unter Leitung von Frank Zimpel.

Tag des offenen Denkmals am 14. September 2025

■ **Kirche Großstädteln**

15.00 Uhr startet „Bratsche trifft Orgel“ mit Musik von Dietrich Barth und anderen Komponisten. Es musizieren Vincent Aucante an der Bratsche und Kai Nestler spielt die Orgel. Anschließend Beisammensein beim Begegnungscafé; Eintritt frei

■ **Kirchenruine Wachau**

Das „Theater der Jungen Welt“ zeigt um 16.00 Uhr das Kindertheaterstück „Peter und der Wolf“, in dem Wilfried Reach als Wolf auftritt und sowohl Kinder als auch Erwachsene fasziniert. 19.00 Uhr startet das Konzert von „Voice2Souls“, einem Leipziger Singer/Songwriter-Duo mit Einflüssen aus Rock und Pop.
www.kirchenruine-wachau.de

■ **Martin-Luther-Kirche**

Die Rostmalerei-Ausstellung „Seele des Rostes“ der georgischen Künstlerin Zdenka Migas Goril'ová wird um 16.00 Uhr mit einer Finissage beendet. Eintritt frei; siehe auch „Aktuell“-Seite
www.martin-luther-kirchgemeinde.de

■ **Torhaus Dölitz**

10.00 bis 17.00 Uhr nimmt das Zinnfigurenmuseum im Torhaus Dölitz am Denkmalstag teil. Es gilt ermäßigter Eintritt für alle.
www.torhaus-doelitz.eu

■ **Torhaus Markkleeberg**

Das Museum ist bei freiem Eintritt 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet, auch Führungen werden angeboten. Die Kaffeestube lädt zum Kuchengenuss. Auf dem Biwakplatz kann man sich im Axtwerfen und Bogensport betätigen. Siehe auch Seite 5.
www.torhaus-markkleeberg.de

■ **Wassermühle Dölitz**

Zwischen 13.00 und 18.00 Uhr lädt das Hoffest bei freiem Eintritt auf das Gelände der Wassermühle ein. Es gibt Führungen über das historische Gelände, man kann altes Handwerk erleben, Backwaren aus dem Lehmbackofen genießen und vieles mehr.
www.doelitzer-wassermuehle.de

■ Ökohaus Markkleeberg

17.09., 15.00 Uhr (Einlass: 14.30 Uhr)

Hörst du's rascheln? Der Herbst ist da!

Wir laden dich zu den Nachmittagsgeschichten mit Doro Ahlemeyer ein! Tauche ein in spannende Geschichten, Musik und Aktionen mit der Wildnispädagogin aus Ostwestfalen! Lass uns abseits der Wege stromern und die Natur entdecken – perfekt für Kinder ab fünf Jahren! Bring gerne Freunde und Familie mit. Eintritt frei, Anmeldung erforderlich (stadtbibliothek@markkleeberg.de)

■ Online

26.09., 18.00–24.00 Uhr

Cossiboat: Kultursalon mit Andersen Storm (Folge 5)

„Von der Kunst am Steg zum Kentern“ – Das Thema „Risiko Zukunft: Wie mutig muss Kultur sein?“ thematisiert Unsicherheiten, Potenziale und Perspektiven für kulturelle Formate.

www.menschundkultur.de/kultursalon

■ Radlerhof Gaschwitz – Alte CH

• 12.09., 19.00–22.00 Uhr

U18-Disco mit DJ Ben

• 13.09., ab 10.00 Uhr

Stadtteilfest Gaschwitz

Gemeinsam mit der Feuerwehr Gaschwitz, dem Jugendclub und dem SV Gaschwitz freuen wir uns auf ein buntes Fest voller Aktivitäten und Gemeinschaft. Kommt vorbei und feiert mit uns!



• 20.09., 18.30 Uhr

A Tribute to Joe Cocker

Die Joe-Cocker-Tribute-Band ist zurück in der Alten CH! Es erwartet euch ein unvergesslicher Abend mit den besten Hits des legendären Künstlers.

■ Rathaus, Lindensäle

• 08.09., 18.00 Uhr (Kleiner Lindensaal)

Feministisches Kino: „Vika“

Filmporträt der 85-jährigen DJane Vika; Eintritt frei

• 20.09., 19.30 Uhr (Großer Lindensaal, Einlass: 19.00 Uhr)

Sinfoniekonzert: „Serenade oder doch eine Sinfonie?“

Das LSO präsentiert Werke von Ludwig van Beethoven, Wolfgang Amadeus Mozart und Johannes Brahms unter Leitung von Robbert van Steijn (Dirigent) 18.30 Uhr: Konzerteinführung

• 26.09., 18.00 Uhr (Großer Lindensaal)

Festliches Ensemblekonzert

Das Percussionensemble, die Big Band und weitere Ensembles und Solisten der Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig treten auf. Eintritt frei.

■ Sportplatz Mönchrei

14.09., 10.00–18.00 Uhr

16. Leipziger Mukolauf

Laufen, walken oder gehen Sie beim Spendenlauf für den guten Zweck – mit buntem Familienrahmenprogramm.

www.muko-leipzig.de

■ Stadtbibliothek Markkleeberg

• 16.09., 15.30 Uhr

Nachrichtenwerkstatt: Smartphone-Schule

Ein Einstieg in Apps und Bedienhilfen moderner Smartphones. In der Veranstaltung bringen Teilnehmende ihre eigenen Geräte mit und stellen Fragen in einem geschützten Rahmen. Wir bieten unsere Hilfestellung an.

www.nachrichtenwerkstatt.com

• 23.09., 15.30 Uhr

Nachrichtenwerkstatt: Google



HEIMSPIEL NR. EINS

1. DAMEN

2. LIGA PRO

25/26



18 UHR - SAMSTAG

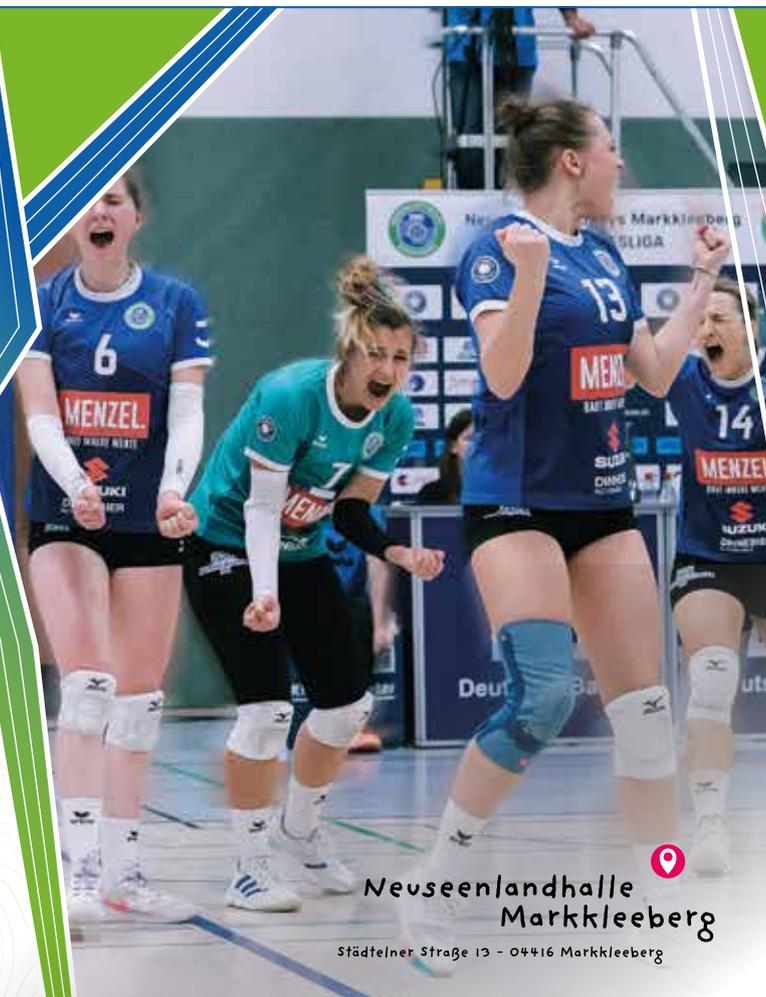
20
SEP



ROTE RABEN VILSBIBURG

Kieback&Peter







Neuseenlandhalle
Markkleeberg

Städtelner Straße 13 - 04416 Markkleeberg

■ Torhaus Dölitz

06.09., 17.00 – 23.00 Uhr

Livemusik zum Lichterfest mit Old Way LE

www.torhaus-doelitz.eu

■ Torhaus Markkleeberg

27.09., 19.00 Uhr (Treff: Auenkirche; Teilnahme frei, Anmeldung erw.)

Nachtwächertour mit Thomas Reininger

Der Markkleeberger Nachtwächter unterhält bei seinem etwas unheimlichen Rundgang am Torhaus Markkleeberg mit Geschichte(n) und bläst ins Horn. Anmeldung: Tourist-Info oder unter 0163 1618464.

■ Weißes Haus

• 14.09., 17.00 Uhr (Spiegelsaal, EG)

Herfurthsche Hausmusik 7

Es erklingen Werke von Fryderyk Chopin, Claude Debussy, Maurice Ravel, Reinhold Glière und Dmitri Schostakowitsch. Es musizieren Christiane Pfundt (Violine), Jana Poljanovskaja, Hiroko Tatsumi, Arnulf Sokoll und Hans-Christoph Zuckerriedel (alle Klavier).

• 15.09., 17.00 Uhr (Parksalon, 1.OG)

Adel in den Markkleeberger Dörfern über Zeiten hinweg

Vertreter des Adels bestimmten über Jahrhunderte das Leben in den Dörfern, aus denen 1934 die Stadt Markkleeberg erwuchs. Hier herrschten sie über Güter und Dörfer und manche von ihnen gingen in die Geschichte ein als unentbehrliche Streiter wie Berater für die Kurfürsten und Könige in Sachsen und anderswo. Karl Heinrich von Stülpnagel, ehemaliger Restaurator und Möbelhistoriker sowie Genealoge und Heraldiker, hat Bemerkenswertes, Erhellendes und Seltsames zusammengetragen. Aus der Reihe „Historisches aus der Region“, präsentiert von Kulturgeschichte Markkleeberg e.V.

Referent: Karl Heinrich von Stülpnagel

• 23.09., 19.00 Uhr (Parksalon, 1.OG)

Abenteuer Fernweh: Südostasien

Wir erzählen von Vielfalt und Charme Vietnams und Kambodschas! Lernen Sie die Hauptstadt Hanoi, die Bergregion Mai Chau, die Ha Long-Bucht sowie Hoi An als Teil des Weltkulturerbes sowie die alte Kaiserstadt Hue, Saigon und das saftig-grüne Mekong-Delta kennen! Weiter geht es nach Kambodscha mit dem Boot. Sie erkunden die Tempelanlage Angkor im tropischen Regenwald.

Referent: Andy Nguyen

• 24.09., 19.00 Uhr (Parksalon, 1.OG)

Salonkonzert: Albrecht Haushofer Hommage

Die Liedertour erzählt die Lebensgeschichte von Albrecht Haushofer und erinnert mit vertonten und gelesenen Texten aus dem Gedichtband „Moabiter Sonette“ an einen Vertreter des bürgerlichen NS-Widerstandes.

• 28.09., 17.00 Uhr (Spiegelsaal, EG)

Blüthner Meister-Konzert mit Marek Kozák

Der Pianist gewann den 2. Preis beim Internationalen Bachwettbewerb 2025.

■ Wassermühle Dölitz

• 14.09., 13.00 – 18.00 Uhr

Hoffest siehe Kasten auf Seite 11

• 19.09., 16.00 Uhr

Herbstliche Naturschätze im agra-Park

Unterwegs mit Katrin Erben und Urte Grauwinkel: Im agra-Park wollen wir neben Wildobst weiteres entdecken. Was schenken uns Bäume und Sträucher noch im Herbst und was haben unsere Vorfahren daraus hergestellt?

Termin- und Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht.



Carqueville

Sanitätshäuser

EINLADUNG

NEUERÖFFNUNG

17. SEPTEMBER | 10:00 – 14:00

Hauptstr. 231 | Markkleeberg

Auf Kreuzfahrt durch die Karibik (Teil 5)

St. Vincent – Naturparadies und Hollywood-Feeling



len wie Captain Jack Sparrow – perfekt für unvergessliche Fotos.

Auch die Unterwasserwelt von St. Vincent ist spektakulär: Schnorchler und Taucher entdecken farbenfrohe Korallenriffe und eine faszinierende Vielfalt an Meeresbewohnern. Wer Glück hat, begegnet Schildkröten oder sogar Delfinen.

Für Aktivurlauber lohnt sich eine Wanderung durch den Regenwald, vorbei an exotischen Pflanzen und mit grandiosen Ausblicken auf die Küste. Egal, ob entspannt oder abenteuerlustig – St. Vincent ist ein echtes Juwel der Karibik!

■ Lust auf Ihre eigene Kreuzfahrt?

Wir beraten Sie sehr gern persönlich in Ihrem TUI TRAVELStar Reisebüro in der Rathausgalerie. Um Ihnen die bestmögliche Beratung und Planung zu ermöglichen, bitten wir Sie, vorab einen Termin zu vereinbaren. Rufen Sie einfach unter 0341 3502629 an oder senden Sie eine Mail an info@reisebuero-markkleeberg.de.

Ihr Daniel Riedel, TUI TRAVELStar Rathausgalerie

St. Vincent ist ein echtes Abenteuerziel in der Karibik! Die Insel begeistert mit üppigem Regenwald, versteckten Wasserfällen und traumhaften Wanderwegen. Unser Tipp: Ein Ausflug in den Norden zu einem spektaku-

lären Wasserfall – ein erfrischendes Naturerlebnis abseits der Touristenströme.

Filmfans aufgepasst: St. Vincent war Drehort für Fluch der Karibik! An einigen Stränden und Buchten kann man sich füh-



Mieten Sie unseren Camper – für unvergessliche Tage!

ab **130€** pro Tag

Alkoven-Wohnmobil
Adria Coral XL Plus 670 SL

bis 4 Personen
Gewicht: 4400 kg
Mindestalter 25

Ihr Ansprechpartner:
Daniel Riedel
Camper@reisebuero-markkleeberg.de

Top Ausstattung:

- Satellitenanlage
- Fernseher
- elektr. Hubstützen
- Klimaanlage
- Außengasanschluss
- Küche mit kompletter Campingausstattung
- gemütliches Doppelbett
- großes Bad mit Dusche...



Rathausstr. 33-35 · 04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 3 50 26 29



Familienzeit

Rhodos · Kiotari · Lindos Imperial Resort & Spa *****
7 Tage · Familienzimmer · All Inclusive
z.B. am 6.10.25 ab Leipzig · Familienpreis* ab **4.419€**

Gran Canaria · Playa del Ingles ·
Abora Buenaventura by Lopesan Hotels *****
7 Tage · Familienzimmer · All Inclusive
z.B. am 8.10.25 ab Leipzig · Familienpreis* ab **5.245€**

Teneriffa · Costa Adeje ·
HOVIMA La Pinta Beachfront Family Hotel *****
7 Tage · Familienappartement · Halbpension Plus
z.B. am 10.10.2025 ab Leipzig · Familienpreis* ab **6.325€**

URLAUBSVORFREUDE GIBT'S
IN DEINEM REISEBÜRO



TUI TRAVELStar Rathausgalerie
Rathausstr. 33–35
04416 Markkleeberg
+49 341 350 26 29
www.reisebuero-markkleeberg.de
Veranstalter: schauinsland-reisen gmbh · Stresemannstraße 80 · 47051 Duisburg



* 2 Erwachsene und 2 Kinder

MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN



Ausgabe 18/2025
3. September 2025

Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Der Zugang zum S-Bahnhof in Großstädteln in der Zöbigerstraße. Reisende müssen zahlreiche Treppenstufen steigen, um auf den Bahnsteig zu gelangen. Einen Aufzug sucht man hier vergebens. (Foto: Bernhard Weiß)

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,

der fehlende Aufzug am S-Bahnhof Großstädteln ist ein Thema, das uns schon Jahre beschäftigt. Seit der Inbetriebnahme des Leipziger City-Tunnels im Dezember 2013 gibt es zwar einen Aufzugschacht aber eben keinen Aufzug.

Reisende müssen zahlreiche Treppenstufen steigen, um auf den Bahnsteig zu gelangen. Je nach körperlicher Konstitution ist das einfach oder atemintensiv. Sportlich wird es mit Fahrrad über der Schulter, mit Urlaubskoffern gar zum absoluten Fitnesstest.

Doch was ist mit einem Kinderwagen, Rollator oder Rollstuhl? Was ist mit mobilitätseingeschränkten Personen? Man denkt ja, dass die Bahn an mehr Fahrgästen interessiert sei. Doch weit gefehlt. Ganze Nutzergruppen werden in Großstädteln ausgeschlossen.

Seit nunmehr zwölf Jahren engagiert sich die Stadtverwaltung, wie zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, für den Einbau des Auf-

zugs. Sogar eine Kundgebung fand schon vor Ort statt. Zahlreiche Briefe und Mails wurden an die Verantwortlichen geschrieben.

Anfragen bei der Deutschen Bahn und dem Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig (ZVNL) gehören mittlerweile auch bei mir zu den jährlich wiederkehrenden Aufgaben. Denn ganz ehrlich: Verstehen muss man das Ganze nicht.

Barrierefreiheit sollte im Jahr 2025 bei einer S-Bahn-Station selbstverständlich sein: aus Sicht des Verkehrsunternehmens schon aus wirtschaftlichen Gründen, um mehr Fahrgäste zu generieren; aus Sicht der Nutzerinnen und Nutzer ganz klar als unakömmliche Dienstleistung.

Mich erinnert diese Geschichte immer wieder an einen Schildbürgerstreich. Bislang wurden uns von der Deutschen Bahn stets 1.000 Ein- und Aussteiger pro Tag als Basis genannt.

Fortsetzung auf Seite 2 ▶



Erst wenn diese Zahl überschritten wird, kommt der Aufzug.

Die Organisation der Busverkehre, der Bau eines P&R-Platzes und das Nutzerverhalten ließen die Zahl der Reisenden im Laufe der Zeit deutlich anwachsen. In den letzten zehn Jahren verdoppelte sich deren Zahl auf 837. Wir kommen also der magischen 1.000 immer näher.

Anlass für mich, in diesem Sommer wieder mal intensiver nachzufragen. Schließlich dauern Planung und Bau der

Aufzugsanlage einige Jahre und es ist absehbar, dass wir die 1.000 dann erreicht haben. Also jetzt wäre der richtige Zeitpunkt, um die Planung in die Wege zu leiten.

Bei meinen Recherchen stieß ich zudem auf Unterlagen der Bahn, wonach von der Zahl 1.000 abgewichen werden kann, wenn in der Nähe Einrichtungen der Behindertenhilfe sind. Mit Verweis auf die AWO-Werkstatt in der Hauptstraße und unser Inklusions-Hotel „Markkleeberger Hof“ startete ich meinen diesjährigen Anlauf.

Gespräche bzw. E-Mails mit der Deutschen Bahn und dem ZVNL waren indes erneut ernüchternd. „Die angeführte Ausnahme bei Vorhandensein von Einrichtungen der Behindertenhilfe setzt voraus, dass im Umkreis von 50 Kilometern keine weiteren Stationen mit Aufzug vorhanden sind“, lautete die Antwort. 50 Kilometer? Übersetzt heißt das, wenn es in Halle/Saale einen Aufzug gibt, braucht es keinen in Großstädteln.

Barrierefreiheit im Jahr 2025 bedeutet also, dass eine Anreise von 50 Kilometern zumutbar ist? Das sind Momente, wo ich die Welt nicht mehr verstehe. In Deutschland gibt es dazu ein Regelwerk aus dem Jahr 2015 namens „TSI PRM - Technische Spezifikation für Interoperabilität für Persons with Reduced Mobility“. Die Deutsche Bahn hat diesen Passus in ihre 1.000-Reisende-Regelung aufgenommen.

Mitgeteilt wurde mir aber auch, dass gern ein Dritter die Kosten einer Planung übernehmen kann. Also weder DB noch ZVNL nehmen Geld in die Hand, wenn nicht tatsächlich 1.000 Reisende den Bahnsteig füllen. Wir als Stadt können die Kosten gern übernehmen. Aber ist es unsere Aufgabe als Stadt, Aufzüge an Bahnhöfen der Bahn zu finanzieren?

Solche Antworten stellen mich natürlich nicht zufrieden. Ich bin weiter auf der Suche nach Verbündeten und Unterstützern. Aus dem Landratsamt kam ein konstruktiver Vorschlag für die Planungskosten. Eine Antwort von DB und ZVNL steht noch aus. Ich bin gespannt und habe ein Fünkchen Hoffnung.

Eine Planung würde allen Beteiligten schon mal die Kostenschätzung für den Aufzugeinbau bringen. Planung, Genehmigung und Bau werden, wie geschrieben, Jahre in Anspruch nehmen. Jedoch wäre das die Chance, die Aufzugeinweihung mit dem Erreichen der magischen 1.000 zu koppeln.

Noch besser wäre aus meiner Sicht, diese Regelwerke endlich zu überarbeiten. Der barrierefreie Zugang zu Bahnhöfen muss Standard sein. Was nützt ein barrierefreier Zug, wenn man diesen nicht erreichen kann? Der Verweis auf andere Bahnhöfe mit Aufzug macht die Situation jedenfalls nicht besser.

Mit besten Grüßen

Ihr Oberbürgermeister Karsten Schütze

**EINLADUNG zur Bürgersprechstunde bei
Oberbürgermeister Karsten Schütze**

Dienstag, 30. September 2025, ab 16 Uhr
Bitte melden Sie sich unter Telefon 0341 3533277 an.

6. September 2025: Lichterfest im agra-Park

Die Städte Leipzig und Markkleeberg laden am Samstag, 6. September 2025, ab 17 Uhr zum beliebten Lichterfest in den agra-Park ein.

Die Wege, Baumgruppen und Brücken des agra-Parks werden romantisch beleuchtet, der Musentempel strahlt im nächtlichen Dunkel, das Weiße Haus ist Projektionsfläche für florale Motive und das Parkschloss ist herrlich illuminiert.

Musikalische Acts bereichern das Fest im Park an einem lauen Spätsommerabend mit schönen Klängen. Mit dabei sind das Akkordeonorchester Leipzig, der Chor „Lovely Voices“, der Pianist Maurice Hüsnü, Eddy Soto mit Gitarre und Panflöte, der Markkleeberger Stadtfanfarezug und Die Daffkes mit Chansons der 20er-Jahre.

Eine besondere Licht-Show hält die Crew von Freaks and Fire für staunende Gesichter bereit. Auch das Ballonglühen von Sachsen Ballooning ist wieder geplant und findet statt, sofern die Thermik stimmt.

Die jüngsten Gäste können auf der Buchenwiese am Weißen Haus und am Torhaus Dölitz Lampions selbst gestalten und diese mit Einbruch der Dunkelheit beim Umzug durch den agra-Park präsentieren.

Das parallel stattfindende Radwanderkino (Start 19.30 Uhr vor dem Rathaus Markkleeberg) zeigt beim letzten Stopp vor dem Deutschen Fotomuseum „Heimat, süße Heimat“. Zur Tour eingeladen sind alle, die beim Stadtradeln teilnehmen und zum Abschluss der dreiwöchigen Aktion noch die letzten Kilometer für ihr Team sammeln möchten.

Zu guter Letzt sei gesagt: Für das leibliche Wohl ist gesorgt und das Veranstalterteam freut sich auf zahlreiche Gäste, die sich am leuchtenden Fest erfreuen und es mit guter Stimmung bereichern.

**Das komplette Programm finden Sie unter
www.markkleeberg.de.**

Amt für Kultur und Tourismus

IMPRESSUM Markkleeberger Stadtnachrichten/Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg

- **Herausgeber:** Stadtverwaltung Markkleeberg, vertreten durch den Oberbürgermeister | Rathausplatz 1 | 04416 Markkleeberg
- **Telefon:** 0341 3533-0 | **Fax:** 0341 3533-260
- **E-Mail:** hauptamt@markkleeberg.de | **Web:** www.markkleeberg.de
- **Herstellung:** DRUCKHAUS BORNA | www.druckhaus-borna.de
- **Fotos:** Matthias Wuttig (S. 2 o.), KeepMakingArt – stock.adobe.com (S. 8)
- Die nächsten Stadtnachrichten erscheinen am 17. Sept. 2025.



www.agra-park.de

Lichter- 06. Fest

September
2 0 2 5
🕒 17 Uhr

Radwanderkino

Highlight am letzten Aktions-
tag zum STADTRADELN ist
die Tour durch Markkleeberg.
Dabei können die letzten
Kilometer noch gesammelt
und Filmkunst genossen
werden.

📍 **Start: 19.30 Uhr**
Rathaus Markkleeberg



📍 **Ziel: ca. 21.30 Uhr**
agra-Park
Deutsches Fotomuseum
Open-Air Kino:
Filmkomödie
Heimat, süße Heimat
(CSSR 1986)

Leipzig & Markkleeberg
**agra
PARK**


Stadt Leipzig
Am 1. September 1997

**MARK
KLEE
BERG**

Programm 



MUSIK | KUNSTMARKT | KABARETT | GENUSS

KUNSTWINKELFEST

ab 12 Uhr | Markkleeberg | Rathausstraße – Ecke Südstraße

13.09.2025

Erleben & Mitmachen

12:00 Uhr Livemusik Band „Elena & Chris“

13:00 Uhr Einweihung Freiluftgalerie

14:30 Uhr Versteigerung 24 Kunstmosaik
Kollektion „Das kleine Glück“

Link: <https://tinyurl.com/Versteigerung-2024-2025>

16:00 Uhr Kabarett „Ringelnatz -
Gedichte zum Anfassen“
„Die TheaterMacher(n) e.V.“

16:45 Uhr Band „KATIE & LASSE“

Musik & Moderation „SecondRadio“

- Fahrradcodierung 12:00 - 17:00 Uhr
- Bastelstrecke
- Bogenschießen für Groß & Klein
- Aktion mit Schallplatten & Graffiti-Farben
- Pupp doktor

Ausklang am Bahnhof bis 20:00 Uhr

Genuss

Kräppelchen, Crêpes, Kaffee, Kuchen,
Eis, Zuckerwatte, Bisonburger, Geflügel-
bratwürste, Steaks, Salate, Bowls,
vegane Gerichte, Kartoffelpuffer, Dessert-
variationen, Wein, Smoothies,
Erfrischungsgetränke, Craft-Bier u.a.

Einkaufen

Rund 50 Aussteller mit z.B.

- Gemälde & Drucke • Holzkunst
- Blumensträuße aus Seifen
- Alltagshelfer aus Naturmaterialien
- Bücher • Schreibfedern • Keramik
- Geschenkideen • Kissen & Decken
- Schmuck • Aquarelle • Pflanzen
- Kräuterkissen • Gipsfiguren
- Öle & Aufstriche • Kuschtiere
- Kindersachen • Wichteltüren • Tassen
- Kinderbücher • Beutel & Taschen
- Filzprodukte • Börsen
- Kunstwerke aus echten Blüten
- Bilderrahmen • Diamond Painting
- Häckelwaren • Naturkosmetik

Fest



www.markkleeberg.de/kunstwinkelfest

Eine Initiative der Wirtschaftsförderung Markkleeberg.

Versteigerung



Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung.



Straßensperrungen und Busumleitungen zum Kunstwinkelfest

Am Samstag, den 13. September 2025, wird die Rathausstraße zwischen Hauptstraße und Friedrich-Ebert-Straße sowie die Südstraße, zwischen Rathausstraße und Schulstraße, einschließlich des Parkplatzes Südstraße voll gesperrt. Es gilt ein Halte- und Parkverbot.

An dem Tag gelten folgende Busumleitungen für die Linie 100, 105 und 106: Die Busse fahren ganztägig über die Hauptstraße,

Breitscheidstraße und Friedrich-Ebert-Straße zum S-Bahnhof Markkleeberg-Mitte. Die Haltestellen Seenallee und Schulstraße entfallen.

Durch die Umleitungsführung kann es auf den genannten Strecken zu leichten Verspätungen kommen.

Stabsstelle Wirtschaftsförderung

Koburger Straße: Behelfsweg muss erneut gesperrt werden

Der provisorische Fußweg in der Baustelle der Deutschen Bahn an der Koburger Straße muss ein weiteres Mal gesperrt werden. Das teilte die Deutsche Bahn gegenüber der Stadt mit und verweist auf bautechnologische Gründe. Nach derzeitigem Stand (Redaktionschluss dieser Ausgabe) findet die Sperrung vom 8. September 2025 bis 2. Oktober 2025 statt. Ein Shuttleverkehr wird eingerichtet.

Shuttle verkehrt täglich

Um die unvermeidbaren Einschränkungen geringer zu halten, wird analog zur Sperrung Ende Juni/Anfang Juli ein Shuttle-Fahrdienst täglich in der Zeit von 7 bis 18 Uhr zwischen Ladestraße und Haltestelle „Ring“ im Halbstundentakt die Erreichbarkeit der jeweils gegenüberliegenden Seite der Brücke sicherstellen. Alternativ können Sie folgende ausgeschilderte Umleitung nehmen: Ring, Rathausstraße, Friedrich-Ebert-Straße und Energiestraße. Der Transport von Fahrrädern ist mit dem Shuttle-Service leider nicht möglich.

In der Zeit von 18 Uhr bis 7 Uhr besteht für mobilitätseingeschränkte Personen unter der Rufnummer 0341 4884 die Möglichkeit den Shuttle-Service zu rufen.

Die Deutsche Bahn setzt nach eigenen Angaben alles daran, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen und Veränderungen im Bauablauf nicht gänzlich ausschließen. Dafür bittet das Unternehmen um Entschuldigung.

Seit Juli 2024 finden auf dem Streckenabschnitt Leipzig-Plagwitz-Markkleeberg umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen statt. Im Zuge dieser Arbeiten wird auch die Straßenüberführung Koburger Straße durch einen Neubau ersetzt. Gegenwärtig können Fußgänger und Radfahrer die Baustelle über eine bauzeitliche Fußgängerführung queren.

Infomöglichkeiten

E-Mail: sachsen-franken-magistrale@deutschebahn.com

Website: www.sachsen-franken-magistrale.de

Stadtverwaltung Markkleeberg

Hörst du's rascheln? Der Herbst ist da! – Die Stadtbibliothek Markkleeberg zu Gast im Ökohaus

Am **17. September 2025, 15 Uhr** liest die Autorin Doro Ahlemeyer spannende Nachmittagsgeschichten im Ökohaus Markkleeberg. Mit der Wildnispädagogin aus Ostwestfalen begrüßen wir zusammen den Herbst. Mit Musik und Aktionen stromern wir abseits der Wege und entdecken die Natur – perfekt für Kinder ab fünf Jahren & Familie. Aus Platzgründen ist eine Anmeldung erforderlich: per E-Mail unter stadtbibliothek@markkleeberg.de oder Telefon 0341 3580727. Der Eintritt ist frei, Einlass ab 14.30 Uhr.

In der Stadtbibliothek steht der Herbst ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit.



Neben der Veranstaltung im Ökohaus können Sie bei Ihrem Bibliotheksbesuch über mehrere Wochen beobachten, wie aus Raupen Schmetterlinge werden und bei Vorlesestunden mit Ihren Kindern Naturgeschichten lauschen. Verschiedenste Medien zu Umweltthemen und Nachhaltigkeit stehen bereit. Gern können Sie auch in Bastelstunden aktiv werden. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.markkleeberg.de/stadtbibliothek>

Film ab – Stop-Motion-Workshop für Groß und Klein

Ein kreatives Familien-Ferienprojekt der Nachrichtenwerkstatt in der Stadtbibliothek vom **13. bis 15. Oktober 2025, jeweils von 10 bis 14 Uhr.**



Gemeinsam die Welt des Trickfilms entdecken! Taucht ein in die spannende Welt des Films und lernt die wichtigsten Grundlagen der Stop-Motion-Animation kennen. Mit Tablets und viel Fantasie gestaltet ihr in kleinen Teams euren eigenen Animationsfilm. Ein tolles Erlebnis für alle Generationen!

Eltern oder Großeltern werden zusammen mit ihren Kindern oder Enkeln kreativ. Technik wird gestellt – bringt gerne euer Lieblingsspielzeug wie Lego-Figuren oder andere kleine Objekte mit, die im Film lebendig werden sollen!



Ort: Stadtbibliothek Markkleeberg

Anmeldung erforderlich: stadtbibliothek@markkleeberg.de, 0341 3580727

Für: Eltern/Großeltern und ihre Kinder/Enkel ab acht Jahren (Kinder nur in Begleitung einer erwachsenen Person), Teilnahme kostenfrei, als Einzelveranstaltung oder mehrfach buchbar

Stadtbibliothek Markkleeberg

Beschlüsse aus den Sitzungen

Der **Verwaltungs- und Finanzausschuss** hat in seiner Sitzung vom 12. August 2025 folgende Beschlüsse gefasst.

- Annahme von vier Geldspenden im Gesamtwert von 1.550 Euro für Baumpflanzungen im Stadtgebiet Markkleeberg
- Auszahlung von 50.000 Euro für den Neubau der öffentlichen Straßenbeleuchtung in der Kleinen Aue
- Vergabe der Reinigungsleistung für den Schulkomplex Mitte an die Firma Wackler Service Group GmbH & Co KG in Höhe von 121.117,60 Euro/Jahr
- Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2023 (9.699,64 Euro) und 2024 (43.195,19 Euro) für die Erneuerung der Trink- und Abwasserleitung am Weißen Haus im agra-Park

Der **Stadtrat** hat im nicht-öffentlichen Teil seiner Sitzung vom 25. Juni 2025 folgende Beschlüsse gefasst. Diese wurden in der Sitzung des Stadtrates vom 20. August 2025 bekanntgegeben.

- Verleihung der Ehrennadel jeweils an Rolf Müller und Andreas Hesse
- Verleihung der Ehrenmedaille jeweils an Günter Schwarze, Andreas Köhler und Gerhard Pöttsch

Der **Stadtrat** hat in seiner Sitzung vom 20. August 2025 folgende Beschlüsse gefasst.

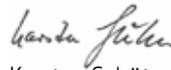
- Zuwendungen an die Kindervereinigung e.V. für Personal- und Sachkosten zur Durchführung der Schulsozialarbeit an der Rudolf-Hildebrand-Schule (12.639,05 Euro), an der Grundschule Markkleeberg-West (19.371,85 Euro), an der Grundschule

Markkleeberg-Mitte (31.066,24 Euro) und an der Oberschule (4.946,84 Euro)

- Finanzierung laufender Aufwendungen für den Jugendclub P12 in Höhe von 49.674 Euro
- Überplanmäßige Mittel in Höhe von 441.219,14 Euro für die Erhöhung der Abschläge des Kommunalanteils zur Finanzierung der in Markkleeberg betriebenen Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft
- Anpassung der Eintrittspreise für Kulturveranstaltungen der Stadt Markkleeberg ab 1. Januar 2026
- Stellungnahme der Stadtverwaltung Markkleeberg vom 7. Juli 2025 zum Entwurf der „Teilfortschreibung Erneuerbare Energien“ zum Regionalplan Leipzig-West Sachsen
- Sachentscheidung zur Bewirtschaftung der Hauhaltansätze einschließlich der Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2026 für die Maßnahme „Grundhafter Ausbau der Bauernhofstraße“
- Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 76.000 Euro für die Maßnahme „Erneuerung der Abwasserleitung des Musik- und Gesellschaftshauses im agra-Park“

Näheres zu den Beschlüssen erfahren Sie im Bürgerinformationssystem auf www.markkleeberg.de.

Markkleeberg, 3. September 2025



Karsten Schütze / Oberbürgermeister



Stadtnachrichten

Einladung zur Exkursion durch die Neue Harth

Der Forstbezirk Leipzig des Staatsbetriebs Sachsenforst bietet gemeinsam mit der Stadt Markkleeberg und Oberbürgermeister Karsten Schütze am Sonnabend, dem 27. September 2025, eine Exkursion durch die Neue Harth an. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Treffpunkt ist um 9.45 Uhr auf dem Parkplatz Zöbigker (an der Schranke). Von dort geht es um 10 Uhr in das Waldgebiet „Neue Harth“. Forstbezirksleiter Andreas Padberg wird zusammen mit Revierleiter Oliver Hering über die Pflegemaßnahmen in Waldbeständen, Verwendung von alternativen Baumarten unter dem Einfluss des Klimawandels sowie der Jagd in der Neuen Harth

berichten. Weiterhin sollen die Erholungsnutzung im urban geprägten Wald und deren Konflikte mit anderen Nutzungsformen im Fokus stehen. Die Exkursion endet gegen 12 Uhr am Parkplatz Zöbigker.

Interessierte benötigen wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk zur Teilnahme. Die Exkursion bewegt sich nur auf Wegen durch die Neue Harth.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Staatsbetrieb Sachsenforst

Krabbelgruppe in der AWO-Kita „Am Wasserturm“

Am 10. September 2025 möchten wir Sie von 15 bis 16 Uhr zu unserer Krabbelstunde in die August-Bebel-Straße 50e einladen, um unsere Kita kennenzulernen.

Weitere Termine:

- 8. Oktober 2025, 15 bis 16 Uhr
- 12. November 2025, 15 bis 16 Uhr
- 10. Dezember 2025, 15 bis 16 Uhr

Sie haben schon ein Kindergartenkind und sind noch auf der Suche nach einem Betreuungsplatz?

Rufen Sie uns einfach unter der Telefonnummer 0341 3581623 an und wir vereinbaren gemeinsam einen individuellen Termin.

Das Team der AWO Kita „Am Wasserturm“ freut sich auf Sie und Ihr Kind

Die Ausgabe 19/2025 der Markkleeberger Stadtnachrichten erscheint am 17. September 2025.

Kanupark-News

16. MITGAS Schüler-Rafting: Zwei Markkleeberger Schul-Teams dabei

Das MITGAS Schüler-Rafting geht in die 16. Runde! Ab Dienstag, dem 9. September, werden sich in vier Vorläufen insgesamt 48 Teams ins wilde Wasser des Kanuparks stürzen und um den Einzug ins Finale kämpfen. An dem beliebten Rafting-Wettkampf nehmen Schulen aus der Stadt Leipzig, aus den Landkreisen Altenburger Land, Leipzig, Nordsachsen, Saalekreis und dem Burgenlandkreis teil. Pro Staffel können sich zwei Mannschaften für das große Finale am 30. September qualifizieren. Die Markkleeberger Oberschule tritt mit ihrem Team in Staffel 2 am Mittwoch, dem 10. September, an. Die Mannschaft der Rudolf-Hilbrand-Schule ist in Staffel 4 am Mittwoch, dem 17. September, am Start. Teilnehmerlisten sowie später die Ergebnisse sind unter www.kanupark-markkleeberg.com/msr2025 zu finden.



Ab dem 9. September findet im Kanupark wieder das beliebte MITGAS Schüler-Rafting statt, bei dem Schul-Teams aus der Region im Wildwasser ihre Kräfte messen. (Quelle: Kanupark Markkleeberg)

Wildwasser-Rafting statt Eishockey: KSW IceFighters Leipzig stärken Teamgeist im Kanupark Markkleeberg

Im Rahmen ihrer Saisonvorbereitung waren die KSW IceFighters Leipzig am 20. August zu Gast im Kanupark Markkleeberg. Die Eishockeyprofis begaben sich gemeinsam mit ihren Trainern in die wilden Fluten des 270 Meter langen Kanals. Beim Wildwasser-Rafting probten sie den Zusammenhalt im Team und paddelten mit ihren Schlauchbooten um die Wette. So wurden während der Abfahrten auch Kraft und Ausdauer trainiert. Dass in den Stromschnellen und Walzen der Spaß nicht zu kurz kam, war der Mannschaft nach dem Abenteuer anzusehen.

„Für die meisten von uns war das eine neue Erfahrung und es hat riesigen Spaß gemacht. Die Kraft des wilden Wassers so hautnah zu spüren, war sehr beeindruckend. Das Rafting war für uns auch eine willkommene Abwechslung zum Trainingsalltag. Das können wir gern öfter machen“, so IceFighters-Stürmer Jan-Luca Schumacher.

Das Team absolvierte das komplette Rafting-Paket des Kanuparks. Nach einer ausführlichen Einweisung und dem Anziehen von Neoprenanzug, Helm und Weste erfolgten verschiedene Paddelübungen auf dem ruhigen Wasser. Auch die Rettung von Besatzungsmitgliedern aus dem Wasser ins Boot wurde probenhalber durchgeführt. Danach ging es für insgesamt eine Stunde auf die Strecke. Bei den knapp zehn Abfahrten im großen Kanal mussten die Anweisungen der mitfahrenden Raftguides schnellstmöglich befolgt werden, um ohne zu kentern die beste Linie im sprudelnden Nass zu finden.

Patric Wener, Headcoach der KSW IceFighters Leipzig: „In dieser langen und intensiven Vorbereitung für die kommende Saison



Die KSW IceFighters Leipzig waren am 20. August im Kanupark zu Gast. (alle Fotos: Kanupark Markkleeberg)



Spaß im wilden Wasser: Die rasanten Fahrten begeisterten die Eishockeyprofis.



Das Wildwasser-Rafting war eine willkommene Abwechslung im Trainingsalltag.

muss man auch mal andere Reize setzen, was uns mit diesem Event sehr gut gelungen ist. Vor allem mit Blick auf den Zusammenhalt des Teams war das Rafting enorm wichtig. Ich danke im Namen des Teams den Raftguides und den Verantwortlichen des Kanuparks für die tolle Betreuung und bin sicher, dass die Spieler diesen Besuch in guter Erinnerung behalten werden.“

Die KSW IceFighters Leipzig spielen in der Saison 2025/2026 in der Oberliga Nord. Das ist die dritthöchste Spielklasse im deutschen

Eishockey. Die Leipziger starten am 19. September mit einem Auswärtsspiel in die Saison. Das erste Heimspiel findet am 21. September im anona ICEDOME statt. Zuvor stehen für die Eishockeyprofis neben Testspielen noch weitere Teambuilding-Maßnahmen an. So ist für Mittwoch, den 3. September, ein Team-Event im Kletterpark Markkleeberg geplant.

Der Kanupark Markkleeberg zählt zu den modernsten Wildwasseranlagen Europas und bietet Freizeitsportlern unvergessliche

Erlebnisse. Neben dem beliebten Wildwasser-Rafting können sich Abenteurer auch beim Wellensurfen, Wildwasser-Kajak und Bodyboarden vergnügen. Der Kanupark liegt direkt am Markkleeberger See und gilt als touristisches Highlight im Leipziger Neuseenland. Die Saison 2025 geht noch bis zum 4. Oktober.

Alle Informationen zu den Angeboten sind zu finden unter www.kanupark-markkleeberg.com. Hier kann auch online gebucht werden.

Beratungstermine der Verbraucherzentrale Leipzig

verbraucherzentrale

Sachsen

Beratungsnebenstelle Markkleeberg, Rathausstraße 13
Jeweils mit vorheriger Terminvereinbarung
Termine unter Telefon: 0341 6962929

- **Beratung Finanzdienstleistung:** 16. September 2025
- **Energieberatung:** 23. September 2025
jeweils 9 bis 16 Uhr

DRK-Sozialmarkt und Tafel

Der **Sozialmarkt** des Deutschen Roten Kreuzes und die **Tafel** sind im ehemaligen Restaurant „Mongarten“ in der Gartenanlage „Eintracht“, Hauptstraße 85, in Markkleeberg zu finden.

Der Sozialmarkt des Deutschen Roten Kreuzes ist dienstags, mittwochs von 10 bis 16 Uhr und donnerstags, freitags von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Dort gibt es zum kleinen Preis gebrauchte Klei-

dung, Haushaltswaren, Heimtextilien, Taschen, Schuhe, Spielwaren. Möbel sind im Sozialmarkt in Zwenkau (Schulstraße 19) erhältlich und werden auch geliefert. Weitere Informationen unter Telefon 0341 30879848.

Tafel Leipzig: Neuanmeldungen sind derzeit nicht möglich. Ausgabe mittwochs 12 Uhr

Geburtstags- und Ehejubilare vom 4. bis 17. September 2025



OBM Karsten Schütze und die „Markkleeberger Stadtnachrichten“ gratulieren zum Geburtstag und wünschen alles Gute, insbesondere Gesundheit!

Geburtstagsjubilare

11.9.	Karin Hetzke	85 Jahre
13.9.	Hildegard Moritz	106 Jahre
13.9.	Wolfgang Axel Benz	85 Jahre
16.9.	Friedhelm Winkler	85 Jahre
16.9.	Hans-Dieter Hartung	85 Jahre
17.9.	Irene-Silvia Feser	85 Jahre

Ehejubilare

9.9. Irene und Artur Wendland 65 Ehejahre

Unsere Gratulation umfasst alle Jubilare, die 75, 80, 85, 90, 95, 100 und älter werden sowie alle runden Hochzeitstage ab dem 50.

Sie haben Hinweise oder Änderungen dazu? Eventuell wollen Sie gern aufgenommen werden, dann schreiben Sie uns:
Stadtverwaltung Markkleeberg, Einwohnermeldeamt
Rathausplatz 1, 04416 Markkleeberg

Liebe Seniorinnen und Senioren – Sie sind herzlich eingeladen

Kirchen und Begegnungsstätten (BS):

- AWO-Sozialstation Markkleeberg, Arndtstraße 2 (Trigaleria)
Ansprechpartner: Christina Rustler, Telefon: 0160 3749771
- Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost, Kirchstraße 36
Ansprechpartner: Sylke Hönig, Telefon: 0341 3380527
- Begegnungsstätte (BS) Gaschwitz (Orangerie), Hauptstraße 315
Ansprechpartner: Klubleitung
- Caritaskreis Markkleeberg-Böhlen,
c/o Gemeindehaus St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Dorit Neumann, Telefon: 0171 3267353
- Katholische Gemeinde St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Christoph Baumgarten
Telefon: 0341 3018431
Aktuelle Änderungen auf: www.bonifatius-leipzig.de
- Kirchengemeinde Großstädteln-Großdeuben,
Alte Straße 1 (im Pfarrhaus Großstädteln)
Ansprechpartner: Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz und
Simone Grosche, Telefon: 034299 75459
- Martin-Luther-Kirchgemeinde, Gemeindezentrum, Mittelstraße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Frank Bohne, Telefon: 0341 3586959

Termine:

- **Montag, 8. September**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag, 14 Uhr – Spielenachmittag
- **Mittwoch, 10. September**
AWO: 14 Uhr – Seniorenbegegnungstreffen
- **Montag, 15. September**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag
- **Mittwoch, 17. September**
AWO: 14 Uhr – Seniorenbegegnungstreffen
- **Donnerstag, 18. September**
– Katholisches Gemeindehaus: 14 Uhr – offenes Seniorencafé
– BS Gaschwitz: 14 Uhr – Clubnachmittag „Die Rathaus-Combo spielt auf“
- **Montag, 22. September**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag, 14 Uhr – Spielenachm.
- **Mittwoch, 24. September**
AWO: 14 Uhr – Seniorenbegegnungstreffen
- **Montag, 29. September**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag

Begegnungszentrum Markkleeberg

Beratungen (Bitte lassen Sie sich einen Termin geben!):

- **Konfliktberatung:** montags, 9 – 11 Uhr – Tabea Lori berät zu Themen der Konfliktbewältigung, Kommunikation und Mediation
- **Allgemeine Sozialberatung:** dienstags, 9.30 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr, begleitende Hilfen in allen Bereichen des täglichen Lebens
- **Hausprechstunde – Alles rund ums Haus:** mittwochs, 16.30 – 18.30 Uhr, mit Dipl.-Ing (FH) Architektur Roland Uttecht, Sprechzeiten jeweils ca. 20 min, Termin unter Telefon: 0171 9239078 oder 0171 9277586
- **Wohnberatung für Seniorinnen und Senioren:** montags, 15 – 17 Uhr – Sybille Lipp, geprüfte Immobilienmaklerin der Europäischen Immobilienakademie, berät Sie über Möglichkeiten des Wohnens im Alter im kostenfreien Erstgespräch.

Treffs:

- **Selbsthilfegruppe „Mut zum Reden“:** montags, 18 – 20 Uhr, mit Kristin Diebler, Thema: Depression und Angststörung, Voranmeldung unter jens.meinhardt@mut-zum-reden.de
- **Seniorenbewegung:** dienstags, 14 – 15.30 Uhr, mit Ute Harnapp
- **Die Autismus und AD(H)S Selbsthilfegruppe:** Für Eltern / Angehörige und interessierte Fachkräfte jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 16.30 – 18 Uhr
Dein Kind hat die Diagnose Autismus oder AD(H)S erhalten? Der Alltag ist oft eine Herausforderung und Du wünschst Dir Austausch auf Augenhöhe mit Menschen, die Dich verstehen? Dann komm zu uns! Unsere SHG bietet einen geschützten Raum, in dem Du offen reden, Unterstützung finden und neue Lösungswege entdecken kannst – ohne Vorurteile, mit Verständnis.
Ansprechpartnerin: Stephanie Rutkowski, E-Mail: pausediemanbraucht@gmail.com, Mobil: 0173 6760952
- **Frauengruppe „Angstheldinnen“:** mittwochs, 18 – 20 Uhr, SHG zum Thema Generalisierte Angststörung und Depression

Gemeinsam Hobbys pflegen:

- **Schneiderwerkstatt:** jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 9 – 12 Uhr, mit Karin Rothe, bitte vorher anmelden
- **Strickcafé:** Di, 9. September, 9.30 – 12.30 Uhr, Tipps und Tricks zum Stricken mit Judith Thome

Kurse:

- **Sprachkurse:** mit Oliver Duverge
 - Englisch für Anfänger, mittwochs, 15 – 16.30 Uhr
 - Englisch mit Grundkenntnissen, mittwochs, 17 – 18.30 Uhr
 - Englisch für Fortgeschrittene, mittwochs, 19 – 20.30 Uhr
 - Englisch für Fortgeschrittene, donnerstags, 14 – 15.30 Uhr
 - Spanisch für Anfänger, donnerstags, 16 – 17.30 Uhr
 - Spanisch Konversationskurs, donnerstags, 18 – 19.30 Uhr jeweils 16 x in Folge, Kursbeginn war: 20. bzw. 21. August – Einstieg noch möglich
- **Klöppeln:** jeden zweiten Dienstag im Monat, 18 – 19.30 Uhr, mit Ingrid Pampel
- **Zeichnen/Malen/Gestalten:** donnerstags, 9 – 12 Uhr, 14-tägig, mit Kunstpädagogin Gertraud Fleischer
- **Malkurs:** Do, 4. und 18. September, 15.30 – 18 Uhr, mit Britta Schulze, Künstlerin & Kunstpädagogin

Veranstaltungen:

- **Gemeinschaftstreff**
 - **Wir fahren nach Bad Kösen:** Mi, 24. September, Treff: 13.30 Uhr, S-Bahnhof Markkleeberg
Besuch der Puppenwelt der Käthe Kruse: Die weltbekannte Puppengestalterin lebte von 1912 bis 1950 in Bad Kösen. Der

Rundgang führt uns entlang der Wirkungsstätten von Käthe Kruse, zu der Puppenproduktion und endet am bekannten Romanischen Haus. Dort befindet sich die größte Sammlung ihrer Puppen weltweit. Eintritt: 5,50 Euro, Anmeldung bis 17. September erforderlich

- **„TextAss – Die 1. Markkleeberger Lesebühne“ in der Orangerie**
Mit TextAss hat Markkleeberg seit 2025 eine eigene öffentlich eingeführte Lesebühne: literarisch, musikalisch, interaktiv. Einmal im Monat präsentieren die gegenwärtig vier Autoren, Musiker und Kleinkünstler aus Markkleeberg neue Texte, Lieder und Kurzperformances – zu jeweils wechselnden Themen. Ob satirisch, poetisch oder politisch – jeder Abend setzt einen Akzent und lädt zum gemeinsamen Spaß haben ein. Ein Abend für alle, die Lust auf Sprache, offenen Austausch und überraschende Perspektiven haben.
Do, 11. September, 19.30 – 21.30 Uhr, „Vom Gehen und Bleiben“
Do, 9. Oktober, 19.30 – 21.30 Uhr, „Reifezeit“
Do, 13. November, 19.30 – 21.30 Uhr, „November-Blues“
Do, 11. Dezember, 19.30 – 21.30 Uhr, „Dezember-Lese“
- **Besuch des Stasi-Unterlagen-Archivs Leipzig:** Mi, 1. Oktober, Treff: 13 Uhr, S-Bahnhof Markkleeberg
Frauen im geteilten Deutschland: Seit über drei Jahrzehnten ist die deutsche Teilung Geschichte. Dennoch begegnet man (und frau) immer noch vielen Klischees, die Frauen aus Ost- und Westdeutschland zugeschrieben werden. In der Ausstellung werden die unterschiedlichsten Lebensrealitäten von Frauen in der Bundesrepublik und der DDR der 1970er- und 1980er-Jahre dargestellt. Der Eintritt ist frei.
- **Nachrichtenwerkstatt:**
Digitaler Nachlass: Di, 23. September, 14 – 17 Uhr, Workshop für Seniorinnen und Senioren
Wir leben in einer digitalen Welt. Dabei kommen wir kaum noch drum herum, unsere Daten und viele persönliche Informationen von uns preiszugeben. Doch was passiert damit, wenn wir irgendwann nicht mehr da sind? Wie auch in der echten Welt, müssen wir uns auch in der digitalen Welt mit unserem Erbe beschäftigen. Wir wollen Ihnen dabei unsere Unterstützung anbieten. In dieser Veranstaltung zum „digitalen Nachlass“ wollen wir uns mit dem digitalen Erbe auseinandersetzen. Wir wollen Strategien entwickeln, richtig damit umzugehen, technische Möglichkeiten aufzeigen und auf rechtliche Aspekte hinweisen. Vor allem sollen dabei aber auch persönliche Wünsche nicht zu kurz kommen.
- **Radtour:** Di, 30. September, Treff: 13.30 Uhr, Lauersche Straße Von Markkleeberg zur Ev. Luth. Apostelkirche Leipzig-Großschocher: Wir werden von Werner Franke 14 Uhr empfangen und genießen eine kostenfreie Kirchenführung. Interessantes zum Bau und Geschichte des Gotteshauses wird er uns vermitteln. Fragen von uns sind dabei ausdrücklich erwünscht. Anschließend fahren wir weiter zur wiedereröffneten Gaststätte „Naddel“. (Bitte Geld mitnehmen)
- **Seniorentanznachmittag:** Mi, 15. Oktober, 15 – 18 Uhr, Einlass ab 14 Uhr, Großer Lindensaal, mit DJ Jürgen Heinzmann – Unterhaltung und Spaß sind garantiert, Eintritt: 15 Euro (Barzahlung)

Kontakt und Anmeldung:

Begegnungszentrum Markkleeberg

Hauptstr. 315, 04416 Markkleeberg OT Gaschwitz
Telefon: 034299 707448 o. 707423
Mobil: 0171 9239078, 0171 9277586
E-Mail: kathrin.lootze@markkleeberg.de
www.begegnungszentrum-markkleeberg.de

Deine Dates – Tipps und Angebote für Kids, Teens & Twens

Kinder- und Jugendclub „P12“ Markkleeberg
 Programm im September 2025

Wöchentliche Angebote

- **montags, geschlossen**
 Unser Tag für Büroarbeit und/oder mobil im Gemeinwesen unterwegs sein für Projektarbeit.
- **mittwochs, 13.30–18 Uhr**
Offener Treff: Sich am Keyboard ausprobieren oder eine Runde an der Playstation oder Nintendo Switch zocken? In der Bücher-ecke fündig werden oder einfach nur chillen? Entscheide Du!
- **donnerstags, 13.30–18 Uhr**
Sei-draußen-Tag: 15–17 Uhr, Outdoor-Spiele auf dem Gelände der Gaschwitz Turnhalle! Bei schlechtem Wetter duellieren wir uns am Kicker oder veranstalten ein kleines Tischtennisturnier indoor.
- **freitags, 13.30–18 Uhr**
Let's talk! Jugendcafé: Jeden Freitag um 16 Uhr kommen wir bei Kakao, Keksen oder Kuchen zusammen und sprechen über die Dinge, die uns gerade bewegen. Auch Themen und Vorschläge, die das „P12“ betreffen, finden zu diesem Anlass Gehör und bieten somit die Chance sich am Geschehen im Jugendclub zu beteiligen.

Termine

- **Dienstag, 9. September, 13.30–18 Uhr**
Kreativtag: Bubble painting, paint under plastic, lino leaves: Lasst uns das „P12“ zusammen dekorieren!
- **Dienstag, 16. September, 13.30–18 Uhr**
Chill-DiY: Freunde- und Freundinnen-Armbänder basteln und quatschen!

Allgemeine Angebote während der Öffnungszeiten:

Kicker, Tischtennis, Billard, Dart, Brett- und Gesellschaftsspiele, Chill- und Lesecke, Zockarea, Unterstützung bei Hausaufgaben oder dem Schreiben von Bewerbungen

Schließtage

3. bis 5. September (Urlaub), 26. September (Weiterbildung)

Noch Fragen offen?

Wie sind wir für Euch erreichbar per Handy: 0151 40638441 (Elisa Richter), per E-Mail: p12.markkleeberg@cjd.de sowie auf Instagram unter: [cjd.jugendclub.p12](https://www.instagram.com/cjd.jugendclub.p12).

CJD Ökohaus Markkleeberg, Am Festanger 8, 04416 Markkleeberg
 Telefon: 0341 35034120, E-Mail: oekohaus.markkleeberg@cjd.de

Die Große Kreisstadt Markkleeberg bietet in ihrem Online-Kalender zahlreiche Veranstaltungen mit Tagestipps an.
 Den Kalender finden Sie auf: www.markkleeberg.de/veranstaltungskalender

Notruf und Servicenummern

Polizei-Notruf 110
Polizei-Revier Markkleeberg 0341 35310
Polizei-Revier Leipzig-Südost 0341 3030299
Feuerwehr 112

Medizinischer Notruf 112

Krankentransport 0341 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Markkleeberger Ärzte

(Mo bis Fr 19–7 Uhr und am Wochenende ab Freitag, 15 Uhr)

bundeseinheitliche Nummer 116117

 **Apotheken-Notdienst**
 Abfrage 0341 11899

 **Zahnärztlicher Notdienst**
 (Sa/So 9–11 und 19–22 Uhr) www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Über den nebenstehenden QR-Code oder unter <https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche> finden Sie jederzeit in Echtzeit Hilfe mit dem Smartphone. Nach Eingabe Ihres Standortes und des gesuchten Tages werden Ihnen die nächstgelegenen Notdienst habenden Praxen angezeigt. Diese ändern sich täglich.



Sie möchten eher einen persönlicheren Weg? Bei Anruf unter der Nummer 116117 erhalten Sie telefonisch Auskunft zu den Notdiensten.



Technische Notdienste

Störungen Wasserversorgung	0341 9690
Störungen Trinkwasserleitung	0341 9692100
Störungen Kanalnetz	0341 9694400
Störungen Stromversorgung MITNETZ STROM (Mo bis So, 0–24 Uhr, kostenfrei)	0800 2305070 www.stromausfall.de
Störungen Gasversorgung MITNETZ GAS (Mo bis So, 0–24 Uhr, kostenfrei)	0800 2200922



Hier finden Sie Hilfe

Telefonseelsorge (kostenlos)	0800 1110111 oder 0800 1110222
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ Frauenhaus (Tag und Nacht erreichbar) (Träger: Wegweiser e.V.)	08000 116016 0177 3039219
Elterntelefon (kostenlos & anonym)	0800 1110550
Kinder- und Jugendnotdienst (Träger: Bildungs- und Sozialwerk)	01520 2088104
Kinder- und Jugendtelefon (kostenlos & anonym)	116 111
(Träger: Deutscher Kinderschutzbund) Montags bis samstags von 14 bis 20 Uhr Online: nummergegenkummer.de/online-beratung	
Anonyme Alkoholiker Leipzig	0345 19295 oder 0157 73973012
Leipziger Bündnis gegen Depression (Di 16–17 Uhr) www.buendnis-depression-leipzig.de	0341 56686600

Es klappert die Mühle ...

Über Redensarten, Gesetze, eine Doktorarbeit und ein Lied

Sie fallen uns oft zufällig ein, bekannte Redensarten und Redewendungen. Zunächst stimme ich ein altes Lied an: *Es klappert die Mühle am rauschenden Bach, bei Tag und bei Nacht ist der Müller stets wach.* Wenn ich diesen Kinderlied-Klassiker jetzt umdichte zu ... *am stinkenden Bach* ... dann hängt das mit Erinnerungen zusammen, als ich die Stadtmühle in Markkleeberg-Ost mit meinem Rad ansteuerte. In Nähe des Mühlgrabens hielt ich mir stets die Nase zu. Das dahinfließende Wasser verdiente diese Bezeichnung längst nicht mehr, tiefbraun und geruchsintensiv. Lange vor meiner Geruchsprobe war es an dieser Mühle wahrlich richtig idyllisch.



Vor 100 Jahren war es dort allerdings mit dem Getreide- und Ölmühlenbetrieb vorbei. Eine lautstarke Wasserturbine diente noch einige Jahrzehnte zum Antrieb einer Schrotmühle, versorgte die anliegenden Gebäude mit Strom. Die Wohnung des Müllers erweiterte sich zu einer Gastwirtschaft. In den 1960er-Jahren kam das „Aus“. Flusslauf und Areal machten den anrückenden Kohlebaggern Platz.

Jetzt lesen wir uns durch Jahrhunderte: Im Mittelalter besaß fast jedes Dorf eine Wind- oder Wassermühle und dem Müller war es bei Strafe verboten, Bauern eines anderen Landstrichs mit günstigen Preisen – heute würde man sagen Billigangebote oder „sale“ – anzulocken. Vielleicht kennen Sie die verfilmte Sage aus dem Harz über den „Teufel vom Mühlenberg“, ab und an im MDR-Fernsehprogramm wiederentdeckt.

Der Zwang, eine bestimmte Mühle aufzusuchen, galt bis weit ins 18. Jahrhundert. Das belegt ein notarieller Vergleich, der 1730 zwischen Peter Hohmann, Besitzer des Rittergutes Großstädteln, und der Witwe Pörner, Besitzerin der Mühle Großdeuben, verbürgt ist. Wir erfahren, dass die Deubener Mühle für Oetzsch sowie Groß- und Kleinstädteln klappern durfte.

Ich kam vor längerer Zeit mit einem Markkleeberger ins Gespräch. Er hatte in einem „Mühlenbuch“, verlegt 1735 in Leipzig, interessante Entdeckungen gemacht: Ein Bericht zum Wehr-Bau in Zöbiger und zur allgemeinen Mühlenordnung. Gleichzeitig enthält dieser



Wälzer eine frühe Doktorarbeit des Lokalpolitikers und Juristen Jacob Born zur Mühlenbaukunst, die ins Deutsche übersetzt wurde.

Gautzsch und Zöbiger besaßen Getreide- bzw. Ölmühlen. Außerdem gab es die wichtige Cospudener Papiermühle, in unmittelbarer Nähe des Flüsschens Batschke. In Großdeuben „müllerte“ es mit Hilfe der Pleiße. Für die erwähnte Markkleeberger Stadtmühle wurde ein Mühlgraben angelegt. Niemand weiß mehr, wann das passierte.

Interessant sind manche Wohnverhältnisse: Nachdem ein Feuer die Getreidemühle Gautzsch zerstört hatte, baute 1721 Wolfgang Jöcher auf dem Gelände neu. Außerdem entstand an der heutigen Mehringstraße ein Wohnhaus. Neben Müllers wohnten dort 17 Müllerburschen. Eine illustre WG oder Wohngemeinschaft, wie man heute sagen würde.

Eine Abbildung möchte ich noch zeigen. Einen Gruß aus einem Café. Wenn Johann Jakob Kees die Mühle Zöbiger nicht erneuert und vergrößert hätte, wäre dieses Ausflugsziel mit Gartenstühlen, Rosenbäumchen und Sonnenschirmen nicht entstanden. Vor über 100 Jahren wurde diese Ansichtskarte per Post versendet.



Auch die Windmühlen von Wachau und Gaschwitz sollen erwähnt werden. Die eine stand bis etwa 1890 links an der Straße von Wachau nach Liebertwolkwitz, die Gaschwitzer Mühle nördlich des einstigen Weges von Gaschwitz nach Prödel. *Don Quichotte* kämpfte hier garantiert nie.

Ich bin Ihnen noch die angedeuteten Redensarten schuldig.

Oberwasser haben (bedeutet im Vorteil sein). Begründung: Das oberhalb einer Mühle angestaute Wasser treibt das Mühlrad schneller an, als das untere abfließende Wasser.

Das ist Wasser auf jemandes Mühle (gilt als eine Bestätigung). Begründung: Trifft Wasser auf das Mühlrad, beginnt die Mühle zu mahlen.

PS: Wer Lust hat, kann nunmehr die zweite Strophe anstimmen. All denjenigen, die nicht mehr ganz so text-sicher sind, helfe ich sehr gern nach:

*Flink laufen die Räder und drehen den Stein
Und mahlen den Weizen zu Mehl und so fein
Der Bäcker, der Zwieback und Kuchen draus bäckt
Der immer den Kindern besonders gut schmeckt
Klipp-klapp-klipp-klapp-klipp-klapp*

Auf Wiederlesen im Journal 20/2025
Ihr Michael Zock/Stadtschreiber (Telefon 0341 9803988)
(Abbildung: Archiv Zock)

Schulsozialarbeit bleibt erhalten – die Stadt springt ein.



In der letzten Ausgabe haben wir über die digitale Ausstattung unserer Schulen in Markkleeberg berichtet. Da können wir stolz drauf sein. Aber ohne einen weiteren Beschluss wäre eine mindestens genauso wichtige Investition in die Lernumgebung unserer Kinder gefährdet gewesen. Mit den Stimmen der SPD-Fraktion hat der Stadtrat in seiner letzten Sitzung die Fortführung der bisherigen Sozialarbeit an unseren Schulen beschlossen. Das mag nicht besonders spektakulär klingen, war aber nicht selbstverständlich. Es bedeutet nämlich eine Mehrbelastung von 20.000 Euro für die Stadt, da der Landkreis seinen Zuschuss gekürzt hatte. Trotzdem: Es ist ein wichtiger Schritt zur Unterstützung unserer Kinder. Die Schulsozialarbeiter sind für unsere Kinder da, wenn diese mal Pro-

bleme haben – in der Schule, Zuhause, mit den Schulkameraden. Das ist für die Schülerinnen und Schüler wichtig. Und es entlastet die Lehrer. Das Prinzip, kein Kind zurückzulassen, ist richtig und gut und nach Meinung der SPD-Fraktion ist das auch nicht verhandelbar. Zu einer modernen und gesunden Lernumgebung und besten Lernbedingungen für unsere Kinder gehören die Schulsozialarbeiter genauso, wie die neuen elektronischen Tafeln.

Ihre SPD Markkleeberg

Kultur in Markkleeberg bleibt attraktiv



In der letzten Stadtratssitzung stand u. a. die Anpassung der Eintrittspreise für Kulturveranstaltungen auf der Tagesordnung. Vom Weißen Haus mit seinen hochkarätigen Programmen bis zur Herfurthschen Hausmusik – unsere Stadt bietet zahlreiche kulturelle Höhepunkte, die weit über die Region hinaus Anerkennung finden. Um dieses hohe Niveau auch künftig zu sichern, hat der Stadtrat beschlossen, die Eintrittspreise ab 1. Januar 2026 moderat anzuheben. So steigen etwa die Ticketpreise für Veranstaltungen im Weißen Haus von bisher 20 Euro auf 22 Euro. Der ermäßigte Beitrag bleibt erhalten. Veranstaltungsreihen wie „Historisches aus der Region“ und „Abenteuer Fernweh“ bleiben weiterhin bei günstigen 5 Euro. Ausstellungen im Rathaus und im Weißen Haus

sind nach wie vor kostenfrei zugänglich. „Die letzte Preisänderung haben wir im Jahr 2003 vorgenommen. Sie liegt damit über 20 Jahre zurück. Angesichts steigender Kosten in allen Lebensbereichen ist diese behutsame Anpassung notwendig. Dabei bleiben die Eintrittspreise in Markkleeberg weiterhin sehr moderat. Wir sorgen dafür, dass Qualität und Vielfalt unserer Kulturveranstaltungen gesichert bleiben – und gleichzeitig für alle Bürgerinnen und Bürger erschwinglich sind. Ein Besuch ist die beste Unterstützung für die Kultur in unserer Stadt“, betont Oliver Fritzsche, Vorsitzender der CDU/FDP-Fraktion im Stadtrat.

Ihre CDU/FDP-Fraktion

Sicher zur Schule: Verkehrslage in Markkleeberg



Mit Beginn des neuen Schuljahres steht die Sicherheit der Schulwege wieder im Fokus. Besonders die aktuelle Sperrung der Koburger Straße führt weiterhin zu einer angespannten Verkehrssituation in der Rathausstraße zwischen Bahnhof und Koburger Straße, wo sich Busse, Pkw und Fahrradfahrende den begrenzten Raum teilen müssen. Hier sind besonders viele Schüler und Schülerinnen unterwegs. Insbesondere in den Kreuzungsbereichen ist die Verkehrslage unübersichtlich und besonders für jüngere Schüler nicht immer leicht zu erfassen. Beidseitig parkende Fahrzeuge verschärfen die Lage ab Ring zusätzlich. Die Stadtverwaltung hat bereits erste Maßnahmen ergriffen und einige Bereiche in Tempo-30-Zonen umgewandelt sowie Einbahnstraßenregelungen im direkten Umfeld der

Grund- und Oberschule eingeführt. Die bisherigen Maßnahmen können jedoch nur ein Anfang sein. Wir brauchen einen ganzheitlichen Ansatz, der sowohl die Verkehrsinfrastruktur verbessert als auch das Bewusstsein aller Verkehrsteilnehmenden schärft. Mit Gestaltung der Neuen Mitte sollten hier unbedingt Maßnahmen für eine sichere Achse geschaffen werden. Es gibt natürlich weitere Gefahrenstellen in Markkleeberg – nicht nur im Umfeld von Schulen. Sie haben Ideen für sichere Radwege oder Fahrradstraßen? Gern nehmen wir Ihre Hinweise zu problematischen Bereichen sowie Vorschläge für zusätzliche Tempo-30-Zonen entgegen und möchten uns im Stadtrat für die Umgestaltung dieser Bereiche einsetzen.

Ihre Markkleeberger Grünen

Von links im Blick



Neulich haben wir im Kleingartenverein eine alte, halb kaputte Sitzbank zur Kippe gefahren, die viele Jahre am Rand unseres Grillplatzes stand. Nachtschwärmer hatten sie entdeckt und uns im Austausch für die lauschige Sitzgelegenheit ihren Abfall dgelassen. Mit der Entfernung der Bank ist das Problem nun gelöst; für uns selbst können wir unsere eigenen Stühle mitbringen. Aber ist das Problem wirklich gelöst? Wohin gehen die Leute jetzt? In Markkleeberg gibt es etliche Bänke, die abends und nachts besetzt und umlagert sind. Wer immer in der Nähe wohnt, beklagt sich über Lärm und Müll und wäre froh, wenn die Bänke verschwänden. Auf der anderen Seite scheint es einen großen Bedarf an Orten zu geben, an denen man zusammensitzen kann, ohne dafür

einkehren zu müssen. Wofür auch das Geld nicht immer zu reichen scheint. Für städtische Lösungen, etwa für betreute öffentliche Orte zum Treffen und Verweilen, sind in Zeiten klammer Kassen vermutlich ebenfalls keine Mittel vorhanden. Und doch sollten sie da sein, schließlich gehört die Stadt ihren Bewohnern, auch denen mit wenig oder nichts in der Tasche. Einträchtiges Miteinander braucht Ressourcen. Wenn die Städte und Gemeinden aufgrund von Prioritäten der großen Politik – nicht erst seit gestern! – immer weniger finanzielle Gestaltungsmöglichkeiten haben, dann wird das Leben genau dort ungemütlich, wo es das keinesfalls sein sollte – am Wohnort. Unser Lebensmittelpunkt verdient es also, politisch mehr Priorität zu haben. (cer)

Für den Inhalt der Parteienwerbung sind allein die Parteien selbst verantwortlich.

CDU **CDU**

Sie haben Fragen oder Hinweise?

Wir sind für Sie erreichbar:
0341 2283410
info@cdu-markkleeberg.de

Ihre Markkleeberger Union

FDP **FDP**

Besuchen Sie die Markkleeberger FDP online:
<https://markkleeberger.freie-demokraten.de>
<https://www.facebook.com/fdpmarkkleeberg>



Kommen Sie mit uns ins Gespräch. Oder schreiben Sie uns Ihre Gedanken und Ideen an fdp.markkleeberg@gmail.com.

Kompetent. Für unsere Stadt.

Die LINKE **Die LINKE**

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger, wenn Sie Fragen, Anregungen, Probleme haben oder unsere Hilfe brauchen, erreichen Sie uns unter:
linksfraktion.markkleeberg@linksmail.de

Wir sind jederzeit für Sie da!

SPD **SPD**

Sie haben Fragen oder Anregungen zu den Themen, die Sie bewegen?
Dann können Sie uns gern schreiben oder uns anrufen:
info@spd-markkleeberg.de
SPD-Bürgerbüro 0341 59402999



Unseren Podcast mit neuen Folgen finden Sie hier:
www.spd-markkleeberg.de
... oder mit dem QR-Code.



SPD-Ortsverein und Stadtratsfraktion

Öffnungszeiten Rathaus

Für einen Besuch im Rathaus empfehlen wir, vorab einen Termin beim jeweiligen Fachamt zu vereinbaren. Bitte versuchen Sie auch, Ihr Anliegen möglichst telefonisch oder per E-Mail zu klären.

Die Terminvergabe für das Einwohnermeldeamt erfolgt online unter: terminvergabe.markkleeberg.de.

Termine für Hochzeiten 2025 können ebenfalls online unter terminvergabe.markkleeberg.de/trautermin reserviert werden.

• Bürgerservice/Einwohnermeldeamt

Dienstag	9 bis 12 Uhr*	14 bis 18 Uhr*
Mittwoch	9 bis 12 Uhr	
Donnerstag	9 bis 12 Uhr*	14 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr*	
Erster Sonnabend im Monat	9 bis 12 Uhr*	

• Standesamt (im Weißen Haus)**

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 16.30 Uhr

• Amt für Kultur und Tourismus (im Weißen Haus)**

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr

• Friedhofsverwaltung

Montag	10 bis 12 Uhr	-----
Dienstag	10 bis 12 Uhr	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	10 bis 12 Uhr	14 bis 16 Uhr
Freitag	10 bis 12 Uhr	-----

• Andere Ämter der Stadtverwaltung**

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Mittwoch	9 bis 12 Uhr	-----
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr	-----

* mit Termin / ** weitere Termine nach Vereinbarung

Telefonnummer für Service und Verwaltung:
0341 3533214

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Aktuelles finden Sie auf unserer Website:
 www.gruene-markkleeberg.de

Und auf Instagram:
 [gruene_markkleeberg](https://www.instagram.com/gruene_markkleeberg)

So erreichen Sie uns per E-Mail:
 **Ortsgruppe:** markkleeberg@gruene-lk-leipzig.de
 **Fraktion:** fraktion.markkleeberg@gruene-landkreis-leipzig.de



Für den Inhalt der Parteienwerbung sind allein die Parteien selbst verantwortlich.

Der Siegeszug der Sneaker

Stylisch, sportlich und gesund?

Sneaker haben unsere Füße erobert. Ob auf dem Pausenhof oder im Seniorencafé, im Sportdress oder Abend-Outfit: Alle Altersgruppen tragen die praktischen Freizeitschuhe, die längst zum universellen Modephänomen geworden sind. Doch so stylisch und bequem Sneaker sind, sind sie auch gesund für unseren Rücken? Entscheidend sind individuelle Passform, gute Dämpfung, flexible Sohle und ergonomisches Fußbett. „Wer nur besonders schicke, aber schlecht-sitzende Modelle trägt, riskiert auf Dauer Beschwerden – vom Plattfuß bis zum Rückenschmerz“, warnt Martin Vierl, Facharzt für Orthopädie und Mitglied im medizinischen Prüfungsgremium der Aktion Gesunder Rücken (AGR) e.V. Das Wort „Sneaker“ stammt aus dem Englischen und leitet sich vom Verb „to sneak“ ab, was so viel wie schleichen oder sich anschleichen bedeutet. Der Begriff bezeichnet modische und sportliche Freizeitschuhe mit weichen, gummierten Sohlen, mit denen man sich lautlos („sneaky“) bewegen kann.

■ **Einfach laufen – das beste Mittel gegen Rückenschmerzen**
 Laufen ist gesund, zeigen zahlreiche Studien. Die regelmäßige, sanfte Bewegung stärkt die Wirbelsäulenmuskulatur, baut Stress ab und führt zur Ausschüttung von Botenstoffen aus der arbeitenden Muskulatur. Diese sogenannten Myokine entfalten zahlreiche gesundheitsfördernde Wirkungen im gesamten Körper. Das gilt allerdings nur mit den richtigen Schuhen. Wer dauerhaft ungeeignetes Schuhwerk trägt – zu klein, zu unflexibel, schlecht gedämpft – riskiert nicht nur kurzfristig Blasen, Druckschmerzen und Muskel-

verspannungen, sondern langfristig auch strukturelle Veränderungen wie Fehlstellungen von Gelenken und Rückenschmerzen.



■ **Sneaker sind beliebt – aber sind sie auch gesund?**
 Gesunde Sneaker punkten mit Dämpfung, Stabilität, atmungsaktiven Materialien und einer flexiblen Sohle, die ein natürliches Abrollen des Fußes fördert. Ob Modelle mit Fußbett, Fersendämpfung und Gewölbstütze benötigt werden, hängt von der Struktur und Funktion des jeweiligen Fußes ab. Passt der Schuh zur Fußform und zur Art der Belastung, können diese Ausstattungsmerkmale Fehlstellungen vorbeugen, Füße und Gelenke entlasten und Rückenschmerzen vorbeugen. „Doch nicht jeder Schuh, der als bequem beworben wird, eignet sich, um den ganzen Tag damit herumzulaufen“, erklärt Vierl. So kann zum Beispiel eine übermäßig starke Dämpfung die Fußmuskulatur schwächen. Das kann langfristig zu Fußfehlstellungen wie Platt- oder Spreizfuß und sogar zu Rückenschmerzen führen. Auch die individuelle Passform spielt eine Rolle: Zu weite oder schlecht sitzende Schuhe können die Funktionen des Fußes, wie das Zehengreifen und den Abrollvorgang, stören. Wichtig ist der Wechsel zwischen verschiedenen, gut passenden und ergonomisch gestalteten Schuhen sowie gelegentlichem Barfußgehen, um die Fußmuskulatur zu trainieren.

■ **Gesunde Schuhe im perfekten Look**
 Sneaker sind also nicht per se „gesund“ oder „ungesund“ für Rücken und Füße. „Die Zeiten, in denen rückengesunde Schuhe langweilig aussahen, sind vorbei – es gibt heute viele Modelle auf dem Markt, die Style und aktuelle Trends mit Ergonomie verbinden“, sagt Vierl. Wer solche Schuhe sucht, kann sich am Gütesiegel der Aktion Gesunder Rücken e.V. orientieren. Der Verein zertifiziert nach Prüfung durch ein unabhängiges medizinisches Expertengremium rückengesunde Schuhe für alle Altersklassen und Lebenslagen und gibt weitere Tipps: www.agr-ev.de/schuhe AGR e.V./lifePR

www.carqueville-online.de

Carqueville
Sanitätshäuser



Stark | Gesund | Schmerzfrei

AKTIONSTAG

RÜCKEN

in Kooperation mit BAUERFEIND

10. SEPTEMBER 2025

9.00–15.00 Uhr

Bitte vereinbaren
Sie vorab einen
Termin!

Sanitätshaus Carqueville Markkleeberg

Hauptstr. 231 | 04416 Markkleeberg

☎ 034299 708558

✉ markkleeberg@carqueville-online.de

Zuhause-Physio

Physiotherapie für Hausbesuche

Philip-Floris Penzlin

Tel.: 0160/98252990

www.zuhause-physio.com

TAGESPFLGE
JETZT ANMELDEN

aiutanda
LEBENSARK

„Am Zwenkauer See“

Tagsüber Betreuung und Unterstützung
für Pflegebedürftige, während Angehörige
ihren eigenen Verpflichtungen nachgehen können.

☎ 034203 / 25 87 59

www.lebenspark-zwenkauer-see.de

Trinkverhalten von Haustieren

So viel Wasser brauchen Hunde, Katzen & Co.

Foto: Praxis Dr. Seemüller/Forum Trinkwasser e.V.



Nicht nur für Menschen, auch für Tiere ist es lebensnotwendig, ausreichend Wasser zu trinken. Doch wie viel Wasser sollen Hunde, Katzen, Meerschweinchen & Co. täglich trinken? Und welches Trinkverhalten ist möglicherweise ein Anzeichen für Erkrankungen? Das Forum Trinkwasser e.V. befragte Tierärztin Dr. Regina Seemüller.

Im Gegensatz zu uns Menschen können Hunde und Katzen nicht schwitzen. Hunde zum Beispiel regulieren ihre Körpertemperatur vor allem über das Hecheln. Je mehr ein Hund hecheln muss, desto mehr Wasser braucht er, um seine Zunge und seine Schleimhäute feucht halten zu können. Schon der Verlust von zehn bis 15 Prozent Wasser – zum Beispiel durch natürliche Ausscheidungen und Hecheln – kann für ihn tödlich sein. Deshalb gibt es auch für Haustiere Trinkempfehlungen. Für den täglichen Wasserbedarf gelten folgende durchschnittliche Richtwerte:

- Hund: 60 ml pro Kilo Körpergewicht
- Katze: 60 ml pro Kilo Körpergewicht
- Zwergkaninchen: 50 bis 100 ml pro Kilo
- Meerschweinchen: 10 ml pro Kilo

- Zwerghamster: 2 bis 10 ml pro Tag
- Ziervogel: 4 bis 5 ml pro Tag

Entscheidend für die notwendige Flüssigkeitsmenge sind jedoch vor allem individuelle Faktoren. So spielt die Zusammensetzung des Futters (Trocken- oder Dosenfutter), die Umgebungstemperatur (stark beheizte Räume), das Klima (Sommer/Winter), die Aktivität des Tieres wie Laufen und Herumtollen sowie das Alter eine wichtige Rolle. Wenn das Haustier zum Beispiel trächtig ist oder Welpen säugt, ist der Wasserbedarf erhöht. Auch Welpen und jüngere Tiere müssen mehr trinken als ältere.

Bekommt das Haustier vorwiegend oder sogar ausschließlich Trockenfutter zu fressen, hat es mehr Durst, als bei der Gabe von Dosenfutter. „Wenn Ihr Hund zum Beispiel nur Dosenfutter oder Fleisch frisst, nimmt er 80 Prozent seiner benötigten Flüssigkeit daraus. Er muss also fast gar nichts mehr zusätzlich trinken“, sagt Tierärztin Dr. Regina Seemüller. „Wir sollten also immer im Hinterkopf behalten, was unser Haustier frisst.“ Je mehr wasserhaltiges Frischfutter die Tiere bekommen, wie zum Beispiel Salat, Gurke, Paprika und Löwenzahn für Kaninchen und Meerschweinchen, desto weniger müssen sie trinken.

Trotzdem sollte man immer genug frisches Wasser in einem leicht zugänglichen Napf oder Wasserspender bereitstellen. „Wenn es im Sommer heiß oder Ihr Tier älter ist, sollten Sie es zum Wassertrinken animieren. Dazu können Sie etwas ins Wasser hinzugeben, was Ihr Tier gerne

mag – zum Beispiel einen Spritzer Milch“, so Dr. Regina Seemüller.

Auch unterwegs möchten Hunde trinken. In vielen Restaurants oder Cafés werden Hunde-Trinknapfe angeboten. Wer im Auto oder Zug mit seinem Vierbeiner unterwegs ist, sollte stets ausreichend Wasser dabei haben. Allein Katzenliebhaber sollten sich nicht wundern, wenn ihr Tier recht wenig trinkt. Als ursprüngliche Wüstentiere decken Katzen den wesentlichen Teil ihres Wasserbedarfs über die aufgenommene Nahrung.

Trinkt ein Tier dagegen plötzlich viel mehr als üblich, kann das ein Indiz für Krankheiten sein. „Bei Diabetes, Blasenentzündung, Morbus Cushing, Nieren- oder Leberproblemen zum Beispiel trinken Haustiere oft sogar die zwei- bis dreifache Menge mehr“, bestätigt Dr. Regina Seemüller. „Bei derartigen Anzeichen sollten die Tierhalter auf jeden Fall zum Tierarzt gehen.“

Trinkt das Tier weniger als gewöhnlich, sollte man das ebenfalls beobachten und auf Zeichen von Dehydratation achten: Das sind zum Beispiel Kurzatmigkeit, trockenes Zahnfleisch und Antriebslosigkeit.

Und was sollen Haustiere bevorzugt trinken? „Leitungswasser ist für alle Tiere bestens geeignet“, sagt Dr. Regina Seemüller. „Mit einer einzigen Ausnahme: Für Ziervogel ist unser Trinkwasser in der Regel nicht so gut geeignet. Sie brauchen Wasser mit weniger Mineralien.“ Wichtig ist nicht nur bei Ziervögeln, sondern bei allen Haustieren, das Wasser mindestens einmal täglich zu erneuern und das verwendete Trinkgefäß stets sauber zu halten. ots



**PRAXIS FÜR
PHYSIOTHERAPIE
HIRSEKORN**

**Entspannen lässt es
sich am besten in
guten Händen.**

☎ www.pt-eh.de

St. Elisabeth-Krankenhaus: Jetzt jede Woche Infoabend für werdende Eltern

Sie überlegen, Ihr Kind im St. Elisabeth-Krankenhaus zur Welt zu bringen? Dann haben Sie ab sofort jede Woche die Möglichkeit, zu unserer Informationsveranstaltung zu kommen. Der Infoabend für werdende Eltern findet jeden Donnerstag von 18.00 bis 19.00 Uhr in unserem Konferenzzentrum statt, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Hier beantworten wir alle Fragen rund um das Thema Geburt sowie Vor- und Nachsorge. Außerdem stellen wir Ihnen unsere Geburtshilfe genauer vor und stehen Ihnen im Anschluss gerne noch für einen persönlichen Austausch zur Verfügung.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir im Rahmen unserer Infoabende keine Führung der Kreißsäle anbieten können, um die Privatsphäre der werdenden Eltern bei der Geburt zu schützen. Einen kleinen Einblick in die Abteilung, unsere Arbeit und die Kreißsäle gibt aber unser Video. Auf www.ek-leipzig.de/geburtshilfe Infoabend finden Sie den kleinen Film.

St. Elisabeth-Krankenhaus



Foto: St. Elisabeth-Krankenhaus

Lungenentzündung

Auch im Sommer sollten wir uns schützen

Im Winter sehnen wir uns den Sommer herbei. Nicht nur wegen der wärmeren Temperaturen und der längeren Tage, auch Erkältungskrankheiten treten im Sommer seltener auf. Die Lungenentzündung macht jedoch keine Sommerpause. Wie wir uns schützen können, erklärt die Stiftung Gesundheitswissen.

Eine Lungenentzündung, auch Pneumonie genannt, ist eine akute Erkrankung der unteren Atemwege. Dabei sind vor allem die Lungenbläschen und das dazwischenliegende Gewebe entzündet. Eine Lungenentzündung geht oft mit hohem Fieber, Husten und Atembeschwerden einher. Ein schwerer Verlauf kann sich durch starke Luftnot sowie Sauerstoffmangel äußern und kann lebensbedrohlich werden. Treten diese oder auch andere Symptome wie Bewusstseinstörungen, Teilnahmslosigkeit, Verwirrtheit oder Desorientierung auf, sollte die Person schnellstmöglich ärztlich untersucht werden.

Lungenentzündungen werden meist durch Bakterien verursacht, insbesondere durch Pneumokokken. Aber auch durch andere Bakterien, wie z.B. Mykoplasmen, Haemophilus influenzae oder Legionella pneumophila. Eine Lungenentzündung kann aber auch andere Ursachen haben. Dazu gehören beispielsweise nicht-infektiöse Ursachen wie das Einatmen von Giftstoffen, eine Strahlentherapie oder bestimmte Medikamente. Aber auch Viren, wie das Grippevirus, können



nen eine Lungenentzündung verursachen. Laut dem aktuellen Grippe-Web-Bericht des Robert Koch-Instituts (RKI) gibt es derzeit in Deutschland etwa 2,5 Millionen Neuinfektionen akuter Atemwegserkrankungen. Aus diesem Grund sollte man sich auch im Sommer vor Erkältungen, Grippeinfektionen sowie einer Lungenentzündung zu schützen.

Da Lungenentzündungen hauptsächlich durch Bakterien und Viren entstehen, geht es beim Schutz um die Reduktion der Ansteckungsgefahr. Schutzmaßnahmen für sich und andere sind zum Beispiel regelmäßiges Händewaschen und das Niesen und Husten in Einwegtaschentücher. Um das Immunsystem zu stärken sind eine gesunde Lebensweise mit ausreichend Schlaf und einer abwechslungsreichen Ernährung wichtig. Gegen Pneumokokken gibt es zudem eine Schutzimpfung, die vor allem für Menschen ab 60 Jahren sowie Menschen mit bestimmten Krankheiten empfohlen wird.

PM Stiftung Gesundheitswissen

Freiberufliche Hebamme
Kerstin Meißner

- Kurse zur Geburtsvorbereitung
- Hausbesuche nach der Geburt
- Rückbildungsgymnastik

Sonnenweg 33, Markkleeberg
Tel. 0341 3581964 & 0163 7671920
Hebamme_KMeissner@arcor.de

Friseursalon Simone Lange
Medizinische Fußpflege

Karl-Liebnecht-Straße 5
04416 Markkleeberg
Tel.: (0341) 3580522

Öffnungszeiten: Di-Fr 09.00-18.00 Uhr · Sa 08.00-12.00 Uhr



MARIA RITTER
Praxis für Hormonbalance

Koburger Straße 199 • 04416 Markkleeberg

Telefon: 0341 / 12 57 12 68
E-Mail: kontakt@praxis-maria-ritter.de
Web: www.praxis-maria-ritter.de



Kreuzbandriss im Sport

Expertin verrät, was zu tun ist, um möglichst schnell wieder fit zu werden

Ein Kreuzbandriss ist der Albtraum eines jeden Sportlers – die Diagnose bedeutet oft das vorzeitige Saisonende und eine lange Genesung. Doch wie sieht der Weg zurück in die alte Form aus? Welche Maßnahmen helfen, möglichst schnell wieder fit zu werden und das Knie zu stärken?

„Eine erfolgreiche Nachsorge steht und fällt mit einem individuellen Aufbautraining, das konsequent durchgeführt wird – unabhängig davon, ob operiert wurde oder nicht“, betont Mone Dusek, Expertin für Sport- und Ernährungstherapie. In diesem Beitrag erklärt sie, welche Schritte wichtig sind, um wieder durchzustarten, und warum Geduld dabei oft der härteste Gegner ist.

■ Wichtige Maßnahmen nach der Diagnose
Sobald ein Kreuzbandriss diagnostiziert wird, ist schnelles Handeln gefragt. Der erste Schritt sollte immer der Gang zu einem Orthopäden sein, der die Verletzung fachgerecht einschätzt und den besten Behandlungsplan erstellt. „Ein langes Abwarten kann die Heilung erschweren und das Risiko von Folgeschäden erhöhen“, warnt Mone Dusek.

Nicht in jedem Fall ist eine Operation notwendig. Unabhängig davon, ob operiert wird oder nicht, ist eine gut durchdachte Nachsorge entscheidend für eine vollständige Genesung. Dabei sollte man sich bewusst machen, dass der gesamte Rehabilitationsprozess bis zu zwei Jahre dauern kann. Zunächst liegt der Fokus darauf, alltägliche Bewegungen wieder sicher

auszuführen und die Stabilität des Knies zu verbessern. Danach beginnt die schrittweise Wiedereingliederung in Sport und Beruf.

■ Belastungssteigerung in Phasen
„Die Belastungsfähigkeit des Knies nach einem Kreuzbandriss variiert individuell“, erklärt die Expertin. Physiotherapie, Rehabilitationssport und gezieltes Training unter professioneller Anleitung sind essenziell, um den Heilungsprozess zu unterstützen. Dabei gilt: Die Belastung sollte langsam gesteigert werden, um Überlastungen zu vermeiden. Geduld ist hier gefragt, denn der Fortschritt hängt auch von der jeweiligen Tagesform ab.

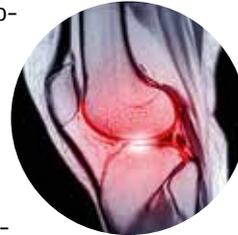
„Zur Kontrolle des Heilungsverlaufs empfehle ich, Fortschritte regelmäßig zu dokumentieren“, sagt sie. Ein strukturierter Trainingsplan, der auf den individuellen Zustand abgestimmt ist, hilft, Rückschläge zu vermeiden. Klienten sollten außerdem regelmäßig eigenständig Übungen zu Hause durchführen, um den Heilungsverlauf zu fördern. Wichtig ist dabei, sich nicht zu überfordern und das Training mit den behandelnden Fachkräften abzustimmen.

■ Zusätzliche Maßnahmen
Zusätzlich zur Physiotherapie und dem Rehabilitationstraining gibt es verschiedene unterstützende Maßnahmen, die den Heilungsprozess beschleunigen können. Massagen und Lymphdrainagen helfen dabei,

Schwellungen zu reduzieren und die Durchblutung zu fördern. Elektrotherapie kann die Muskelaktivierung unterstützen und Schmerzen lindern. Auch Mentaltraining spielt eine wichtige Rolle, da die psychische Komponente der Rehabilitation oft unterschätzt wird und entscheidend dazu beiträgt, motiviert zu bleiben.

Eine gezielte Ernährungsberatung unterstützt die Heilung ebenfalls, indem sie sicherstellt, dass der Körper mit allen wichtigen Nährstoffen versorgt wird. „Ein maßgeschneiderter Ernährungsplan trägt dazu bei, den Körper optimal zu stärken und das allgemeine Wohlbefinden zu verbessern“, so Mone Dusek. „Da nach einer solchen Verletzung alltägliche Abläufe häufig eingeschränkt sind, sollte auch die Planung von Einkäufen und Mahlzeiten berücksichtigt werden, um den Alltag zu erleichtern.“

■ Geduld und Konsequenz entscheidend
Ein Kreuzbandriss erfordert einen langen Atem – die vollständige Rehabilitation kann viele Monate, sogar Jahre, in Anspruch nehmen. Dabei ist es wichtig, sich nicht unter Druck zu setzen und Rückschläge als Teil des Heilungsprozesses zu akzeptieren. „Eine enge Zusammenarbeit mit Therapeuten und Trainern sowie eine konsequente Umsetzung der empfohlenen Maßnahmen sind der Schlüssel, um wieder fit zu werden und langfristig beschwerdefrei zu bleiben“, sagt Mone Dusek abschließend. ots



WIR SIND IHR PARTNER FÜR REHASPORT IN MARKKLEEBERG!

Training in Gruppen

abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse

Rehasport geeignete Geräte

speziell ausgebildete Trainer

mit ärztlicher Verordnung

JETZT KOSTENLOS BERATEN LASSEN.



SEPTEMBER-AKTION!

Und für unsere freien Mitglieder.

GRATIS TRAINIEREN DEN GANZEN SEPTEMBER*

*beim Abschluss eines Jahresvertrages ab Oktober 2025



DNA Sportstudio
Rehabilitation & Prävention

www.dna-sportstudio.de

Apelsteinallee 3, 04416 Markkleeberg-Wachau • 034 297 - 98 77 80 • post@dna-sportstudio.de

Mit der Länderbahn ab Ende 2026 von und nach Leipzig

Neuer Mobilitätspartner. Neue Fahrzeuge. Neue Arbeitsplätze.



Ende 2026 wird die Deutsche Bahn Teile des S-Bahnnetzes Mitteldeutschland an das private Eisenbahnunternehmen „Die Länderbahn“ abgeben. Dazu wird dann auch die neue Linie S3 gehören, die Geithain, Borna mit Leipzig, dem Flughafen Leipzig/Halle und Halle verbindet. Doch was wird sich künftig für Reisende und Pendler ändern?

Neben der S3 übernimmt die Länderbahn ab Dezember 2026 auch die Linien S5 und S5X. Es sind die Linien nach Halle (Saale), die bereits heute sehr stark ausgelastet sind. Immer wieder sind hier Anpassungen der Kapazitäten gefordert worden. Dem

wird der neue Verkehrsvertrag gerecht. Dafür werden über 250 Millionen Euro in 41 neue Züge vom Typ Siemens Mireo investiert, die derzeit gebaut werden.

Der Siemens Mireo ist mit 70 Meter Länge größer als die bisher von DB Regio eingesetzten Bombardier Talent 2. Von Vorteil im S-Bahnverkehr werden die geräumigen und barrierefreien Mehrzweckräume sein, die auch mehr Platz für Fahrräder, Kinderwagen und Rollstuhlfahrer bieten. Zusätzlich werden die Züge häufiger in Doppeltraktion verkehren. Damit haben pro Zugleistung etwa 900 Fahrgäste Platz (300 Sitzplätze). Die Kapazitätsangebote auf der Linie S3 werden sich also mehr als verdoppeln.

■ Unbefristete neue Arbeitsplätze

In Borna entsteht eine von insgesamt sieben neuen Einsatzstellen. Dafür ist die Länderbahn auf der Suche nach Personal. Auch Branchenfremde haben jetzt die Möglichkeit, einen beruflichen Neuanfang zu wagen. Die Länderbahn bietet den Quereinstieg in die Bahnbranche an. Die Qualifizie-

rungen zur Triebfahrzeugführerin bzw. zum Triebfahrzeugführer dauern insgesamt neun Monate, davon mindestens drei Monate Praxisschulung im Führerstand. Noch bis März kommenden Jahres werden Qualifizierungen zum Zugbegleitpersonal starten ab März 2026 und dauern jeweils zwei Monate. Gehalt gibt es vom ersten Tag der Qualifizierung. Nach erfolgreichem Abschluss erfolgt nahtlos die unbefristete Anstellung im Unternehmen.

Für einen Quereinstieg spielen Geschlecht, Alter, Herkunft oder Vorqualifizierung keine Rolle. Der Wunsch, sich beruflich neu zu orientieren oder in unsicheren Zeiten auf einen krisensicheren Job mit tariflich vereinbartem Gehalt zu setzen, kann sich in verschiedenen Lebenssituationen einstellen. Wenn Sie einen Beruf suchen, bei dem Familie und Beruf gut vereinbart werden können, dann lernen Sie die Länderbahn gern an einem unserer Informationsstandorte kennen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.zugsammen.de/jobs-mdsb

Die Länderbahn GmbH



DU WILLST ZÜGE STEUERN STATT NUR MITFAHREN?

Jetzt als **Quereinsteiger:in** zum **Triebfahrzeugführer (m/w/d)** in Leipzig und Halle qualifizieren.



Triff uns in **Leipzig** am Hauptbahnhof zum **Tag der Schiene** am **20.09.**

Bewirb dich auf zugsammen.de



Blaulicht und Sirene

Was zu tun ist, wenn sich ein Einsatzfahrzeug nähert

Bei Martinshorn und Blaulicht muss es schnell gehen: Als Autofahrer oder Autofahrerin gilt es, innerhalb kürzester Zeit richtig zu reagieren, sodass Einsatzfahrzeuge freie Fahrt haben. Einsatzfahrten von Polizei, Rettungswagen, Feuerwehr und beispielsweise vom Technischen Hilfswerk (THW) dürfen nicht behindert werden. Was genau zu tun ist, erläutert der ACE Auto Club Europa.

■ Orientierung statt Hektik

Auch wenn Martinshorn und Sirene auf einen Notfall hinweisen: Hektik ist kontraproduktiv. Wie man richtig reagiert, hängt von der jeweiligen Situation ab. Entscheidend ist es, ruhig zu bleiben, die Konzentration zu wahren und zunächst entscheidende Fragen zu klären: Woher kommt das Signal? In welche Richtung ist das Einsatzfahrzeug unterwegs? Handelt es sich um ein Fahrzeug oder um mehrere?

Ist das Einsatzfahrzeug nur zu hören, nicht aber zu sehen, kann es hilfreich sein, das Verhalten der anderen Verkehrsteilnehmenden zu beobachten und sich daran zu orientieren. Weichen diese nach rechts aus, ist es wahrscheinlich, dass der Einsatzwagen von links kommend entdeckt wurde. ACE-Tipp: Es ist möglich und ausdrücklich erlaubt, zur Orientierung anzuhalten, vorausgesetzt der Verkehrsfluss wird davon nicht beeinflusst.

■ Freie Bahn für Rettungswagen & Co.

Einem Einsatzfahrzeug mit Blaulicht und Sirene muss Vorfahrt gewährt werden. Dabei sind sowohl die Verkehrslage als auch die örtlichen Verhältnisse zu berücksichtigen. Immer jedoch muss mit mehreren Fahrzeugen gerechnet werden, sodass auch noch volle Aufmerksamkeit gefragt

ist, nachdem bereits ein Einsatzfahrzeug passiert ist.

Wenn sich ein Einsatzfahrzeug nähert, ist es häufig ratsam, sich rechts zu halten und dort anzuhalten oder langsam weiterzufahren ohne Fahrwege zu blockieren. Im städtischen Verkehr kann es aber auch sinnvoll sein, nach links auf eine Abbiegespur auszuweichen oder zu beschleunigen, um beispielsweise zügig eine Kreuzung zu räumen. Auf einspurigen Straßen sollte bei einem nahenden Einsatzfahrzeug das Tempo gedrosselt, nach rechts an den Fahrbahnrand ausgewichen und wenn nötig angehalten werden. Hat das Einsatzfahrzeug nicht genug Platz zum Überholen, muss bis zu einer geeigneten Ausweichstelle zügig weitergefahren werden.

Auf der Autobahn gilt: Rettungsgasse bilden! Dazu müssen Verkehrsteilnehmende, die auf der linken Spur unterwegs sind, unabhängig von der Anzahl der Spuren, nach links ausweichen und alle anderen nach rechts. Wichtig: Im Stau ist grundsätzlich eine Rettungsgasse freizuhalten – und zwar bereits vorbeugend bei den ersten Stockungen im Verkehrsfluss. ACE-Tipp: Mit eingeschaltetem Blaulicht ohne Martinshorn muss keine Vorfahrt gewährt werden. Das Blaulicht soll dann in der Regel lediglich auf eine Gefahr aufmerksam machen – etwa bei Demonstrationen, Unfall- oder Gefahrenstellen.

■ Regelüberschreitungen nur im Notfall

Wer im größten Notfall kurzzeitig etwas mehr Gas geben oder gar eine rote Ampel passieren muss, um einen Einsatzwagen durchzulassen, hat in der Regel keine Konsequenzen zu befürchten. Allerdings werden Regelüberschreitungen nur gebilligt, wenn keine andere Möglichkeit besteht, den



Fahrtweg freizumachen. Außerdem dürfen keine anderen Verkehrsteilnehmenden dadurch gefährdet werden. ACE-Tipp: Wird man unmittelbar vor einem Einsatzwagen geblitzt, bleibt der Verstoß in der Regel ungeahndet. Trotzdem empfiehlt es sich, die Art des Einsatzfahrzeugs, dessen Organisation – z. B. DRK, Johanniter o. Ä. – und bestenfalls das Nummernschild zu notieren, um im Falle eines Bußgeldbescheids einen Einspruch schlüssig begründen zu können.

■ Einsatz blockieren kann teuer werden

Auch wenn es keine Absicht ist: Wer Einsatzfahrzeuge blockiert, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die im schlimmsten Fall sogar Leben kosten kann. Deshalb wird streng geahndet: Wer trotz Blaulicht und Martinshorn nicht den Weg freimacht, muss mit einem Bußgeld von mindestens 240 Euro, zwei Punkten in Flensburg und einem Fahrverbot von einem Monat rechnen. Blockiert das eigene geparkte Fahrzeug den Weg eines Rettungsfahrzeugs, sind es 100 Euro und ein Punkt.

Wird trotz stockendem Verkehr außerhalb oder auf Autobahnen keine Rettungsgasse gebildet, wird mit 200 Euro Bußgeld und zwei Punkten in Flensburg geahndet – auch wenn kein Rettungsfahrzeug dadurch behindert wird. *PM ACE e. V.*



Mo - Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 17:00 Uhr

Ritterlicher Service rund ums Kfz am Cospudener See.

Koburger Straße 199 • 04416 Markkleeberg/Zöbigker
Tel.: 0341/358 73 65 • Fax: 0341/35 01 67 89
Web: www.autoservice-ritter.com

- Reparatur für PKW und Transporter
- Reifenservice / Einlagerung
- Klimageservice
- Unfallreparatur • Scheibenreparatur / -austausch
- TÜV & AU täglich
- elektronische Fahrzeugdiagnose



Autoservice Ritter
Kfz-Meisterbetrieb

Autoankauf zu fairen Preisen



Testen Sie uns!

... unabhängig vom Typ, Hersteller oder Tachostand.

Nach telefonischer Terminvereinbarung.

Thomas Seifert
Freiburger Allee 42
04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 3585065
Mobil: 0172 3590900
kontakt@ts-markkleeberg.de



TS
AUTOMOBILE
MARKKLEEBERG

Tipp aus dem Arbeitsrecht

Private Nutzung des Dienstwagens

Nach einer Kündigung kommt es immer wieder zu rechtlichen Unsicherheiten im Zusammenhang mit der Benutzung des überlassenen Dienstwagens. Hierbei ist zu beachten, dass Arbeitsverträge üblicherweise als sogenannte Allgemeine Geschäftsbedingungen (kurz: AGB) bewertet werden und die im Arbeitsvertrag enthaltenen Klauseln deshalb der sogenannten AGB-Kontrolle unterliegen. In manchen Arbeitsverträgen steht eine Klausel, wonach einerseits das Dienstfahrzeug auch privat genutzt werden darf, wobei diese private Nutzung steuerlich in den Entgeltabrechnungen mit ein Prozent des Listenpreises des überlassenen Kraftfahrzeugs zu Buche schlägt. Andererseits wird diese private Nutzung oftmals gerade dann widerrufen, wenn das Arbeitsverhältnis gekündigt ist, und aus diesem Grund der Arbeitgeber den Mitarbeiter freigestellt, also von seiner Verpflichtung zur Arbeitsleistung entbunden hat.

In diesem Fall stellt sich die Frage, ob ein Arbeitnehmer wegen des Entzugs des Dienstwagens einen Anspruch auf Nutzungsausfallentschädigung hat. Der Wert der Nutzungsausfallentschädigung entspricht hierbei dem in der Entgeltabrechnung zugrunde gelegten Bruttobetrag. In dem zu entscheidenden Fall kam das Bundesarbeitsgericht zu dem Ergebnis, dass die Klausel, wonach in Folge der Freistellung von der Arbeitsverpflichtung auch die private Nutzung des Dienstwagens entfällt, nicht gegen AGB-Gesetze verstößt und somit wirksam ist.

Allerdings ist es nicht erlaubt, die private Nutzung im Laufe des Monats zu beenden, sondern jeweils nur zum Monatsende.



Dies hängt mit den steuerlichen Vorschriften zusammen, wonach der geldwerte Vorteil nur monatlich angesetzt werden kann.

Somit kann im Ergebnis der Arbeitgeber bei einer berechtigten Freistellung während der Kündigungsfrist die Privatnutzung des Dienstfahrzeugs entschädigungslos widerrufen. Dies wird damit begründet, dass der Arbeitnehmer bis zum Ende des Arbeitsverhältnisses keine Arbeitsleistung mehr erbringen muss, sodass insbesondere die Dienstfahrten mit dem Pkw entfallen. Damit entfällt aber auch die Möglichkeit der privaten Nutzung.

Im Ergebnis bleibt dem Arbeitnehmer deshalb bei Rückgabe des Dienstwagens nur der laufende Monat, für den er eine Nutzungsausfallentschädigung verlangen kann, weil er für diese Zeit auch die Steuerlast trägt.

Etwas anderes kann bei einer fristlosen Kündigung gelten, wo der Arbeitgeber gegebenenfalls ein Interesse daran hat, den Dienstwagen sofort zu entziehen und nicht erst Ende des Monats. Es kommt also immer auf den Einzelfall an.

Mitgeteilt von Rechtsanwältin Dr. Gabriele Dörfler, Fachanwältin für Arbeitsrecht

(Quelle: Bundesarbeitsgericht Erfurt, Urteil vom 12. Februar 2025, Aktenzeichen 5 AZR 171/24)

Anmerkung: Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

■ Dr. Gabriele Dörfler Fachanwältin für Arbeitsrecht



Ich helfe Ihnen gerne weiter:

Kündigung und Abfindung

Anwaltskanzlei
Dr. Dörfler, Liefländer & Rothe

Tel. 03 41-23 80 96 78 · info@doe-li.de

www.doe-li.de

Kirschallee 1 · 04416 Markkleeberg
(Markkleeberg-Center, Büro 133, barrierefreier Zugang)



Mario Braun

Versicherungsfachmann (BWV)
Allianz Generalvertretung



Mario und Karen Braun
mit Paula Voigt

Ihr zuverlässiger Ansprechpartner für die Themen:
Versicherungen, Vorsorge, Vermögen und alles rund um
Baufinanzierung, Umschuldung und Anschlussfinanzierung

Rathausplatz 2 · 04416 Markkleeberg
Telefon: 03 41.358 37 12 · Mobil: 01 77.422 92 65 · mario.braun@allianz.de

Trend-House-Markkleeberg

Nagelstudio Karen Braun



Telefon: 0341.354 21 66
Mobil: 0177.322 02 63

Rathausplatz 2
04416 Markkleeberg

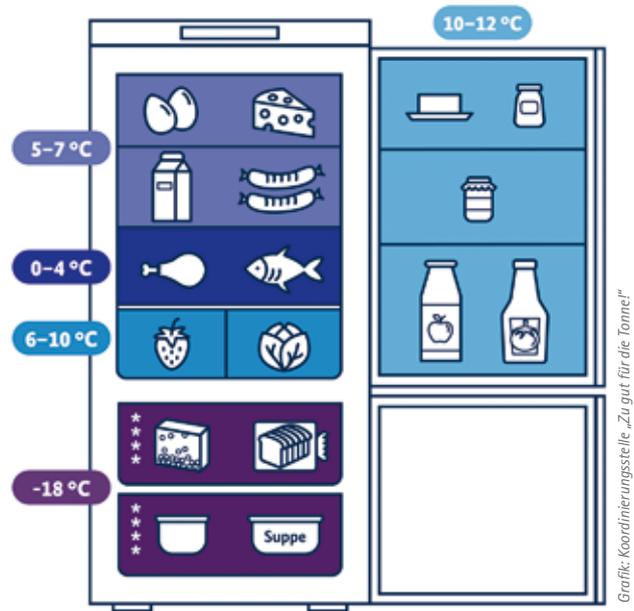
Frische bewahren, Abfälle vermeiden

So lagern Sie Lebensmittel im Kühlschrank richtig

Zu viele Lebensmittel landen in Deutschland aufgrund falscher Lagerung in der Tonne. Dabei lassen sich Haltbarkeit und Geschmack oft ganz einfach verlängern und bewahren. Wer weiß, was wo in den Kühlschrank gehört, spart Geld, schont wertvolle Ressourcen und reduziert Lebensmittelabfälle.

Ob Joghurt, Fleisch oder Gemüse: Der Kühlschrank ist ein zentraler Lagerort im Alltag – doch oft nutzen wir ihn falsch. Besonders empfindliche Lebensmittel wie Fleisch oder Fisch verderben schnell, wenn sie falsch platziert sind. Wer die unterschiedlichen Temperaturzonen des Kühlschranks kennt, kann sie effektiv nutzen:

- **Oben und Mitte (5–7 Grad Celsius):**
 Ganz oben ist der ideale Ort für gekochte Speisen oder Käse. Weitere Milchprodukte wie Joghurt oder Quark sowie verarbeitetes Fleisch wie Wurst sind in der Mitte gut aufgehoben.
- **Unten (0–4 Grad Celsius, die kälteste Zone):**
 Ganz unten, direkt über dem Gemüsefach, ist es am kältesten: Null bis vier Grad sind perfekt für frisches Fleisch oder Fisch.
- **Gemüsefach (6–10 Grad Celsius):**
 Das Gemüsefach bietet mit sechs bis zehn Grad Celsius eine schonende Kühlung für viele Obst- und Gemüsesorten. Ausnahmen wie Tomaten, Zitrusfrüchte oder Bananen bleiben besser draußen.
- **Tür (10–12 Grad Celsius):**
 In der Tür ist es am wärmsten – hier sind Butter, Saucen und Getränke gut untergebracht.
- **Wichtig ist:**
 Den Kühlschrank nicht zu voll räumen, damit die Kälte zirkulieren kann. Ältere Produkte gehören nach vorn, neue nach hinten, so behalten Sie den Überblick. Die „Iss mich zuerst!“-Sticker von



„Zu gut für die Tonne!“ helfen zusätzlich dabei, keine Lebensmittel im Kühlschrank zu übersehen. Bereits geöffnete Verpackungen sollten Sie immer gut verschließen oder in luftdichte Behälter umfüllen. Und nicht vergessen: Den Kühlschrank regelmäßig reinigen, damit Keime keine Chance haben. Findet sich dabei mal ein Produkt, bei dem das Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) abgelaufen ist, machen Sie den Sinnestest und prüfen Sie Aussehen, Geruch und Geschmack – Lebensmittel mit MHD sind oft noch länger genießbar.

Was Sie aus übriggebliebenem noch machen können, verrät Ihnen die „Zu gut für die Tonne!“-App. Hier finden Sie viele einfache Reste-Rezepte, etwa für Aufläufe, Suppen, Salate oder Pfannengerichte. So verwandeln Sie angebrochene Milchprodukte, Gemüsereste, gegarte Nudeln oder Gegrilltes ganz einfach in leckere Gerichte.

ots

Der große Küchenanbieter

Küche Aktiv

Seit 32 Jahren Ihr Küchenspezialist





www.kuecheaktiv.de

Zur Verstärkung unserer Teams in Marktleeburg und Frohburg suchen wir

KÜCHEN-VERKÄUFER (m/w/d)

MEHR INFORMATIONEN

job@kuecheaktiv.de

- ✓ TOP-BERATUNG
- ✓ COMPUTERPLANUNG
- ✓ FINANZIERUNG

MARKKLEEBERG



Hauptstraße 107 (ggü. „Dehner“)
☎ 0341 / 3 58 85 71

- ✓ KUNDENDIENST
- ✓ LIEFERUNG & MONTAGE
DURCH EIGENE MONTEURE

FROHBURG



Bahnhofstraße 52a (an der S51)
☎ 034348 / 5 12 12

Geerbt – und jetzt? Immobilien als Teil des Erbes

Was ist zu tun, um Entscheidungen zu treffen und Konflikte zu vermeiden



Der Immobilientipp

Ein Haus oder eine Wohnung zu erben, klingt zunächst einmal wie ein Geschenk. Doch in der Praxis bringt eine Erbschaftsimmobilie häufig nicht nur Freude, sondern auch viele Fragen und Probleme mit sich. Gerade in Markkleeberg, wo Immobilienwerte durch die Lage an den Seen und die Nähe zu Leipzig meist sehr hoch sind, lohnt es sich, den

Überblick zu behalten und gut informierte Entscheidungen zu treffen.

■ Rechtliche und finanzielle Situation klären

Zunächst gilt es, die rechtliche Situation zu klären. Wer allein erbt, hat Entscheidungsfreiheit. In vielen Fällen entsteht jedoch eine Erbengemeinschaft. Dann müssen alle Beteiligten gemeinsam bestimmen, wie mit der Immobilie verfahren wird. Liegt ein notarielles Testament vor, reicht dieses in vielen Fällen bereits als Nachweis gegenüber dem Grundbuchamt aus. Ohne ein solches Testament müssen die Erben jedoch einen Erbschein beim Nachlassgericht beantragen, um rechtlich wirksam im Grundbuch eingetragen zu werden und über die Immobilie verfügen zu können. Dies dauert meist mehrere Monate.

Auch die finanziellen Aspekte dürfen nicht unterschätzt werden. Mit einer Immobilie gehen auch Pflichten auf die Erben über, beispielsweise die laufenden Kosten für Grundsteuer, Energie und Instandhaltung.

■ Wer kümmert sich um diese Pflichten, die sofort entstehen?

Innerhalb einer Erbengemeinschaft sind unterschiedliche Vorstellungen in Bezug auf die Zukunft der geerbten Immobilie keine Seltenheit. Die einen möchten die Immobilie verkaufen, andere sie lieber vermieten oder auch selbst einziehen – oder eines ihrer Kinder. Was einfach klingt, führt dann allerdings oft zu Spannungen. Aus solchen Differenzen können langwierige



Eine geerbte Immobilie bringt viele Fragen mit sich. Unterschiedliche Vorstellungen in der Erbengemeinschaft können leicht zu Konflikten führen. Fachliche Beratung unterstützt bei fairen Lösungen.

Familienkonflikte entstehen, die eine sachliche Lösung erschweren. Umso wichtiger ist es deshalb, frühzeitig offen miteinander zu sprechen und auch professionelle Beratung einzubeziehen.

Ob Vermietung, Eigennutzung oder Verkauf – jede Option hat ihre Vor- und Nachteile, die individuell abgewogen werden sollten. Eine Vermietung kann zwar attraktive Einnahmen bringen, erfordert aber auch viel Zeit und Organisation. Dabei muss die Immobilie den aktuellen Stand der Vermietbarkeit aufweisen oder erst einmal in diesen Zustand versetzt werden. Die Eigennutzung ist für viele eine Herzensentscheidung, führt bei mehreren Erben allerdings nicht selten zu zusätzlichen Konflikten. Der Verkauf ist daher oft der unkomplizierteste Weg.

■ Fachkundige Unterstützung

Gerade weil bei Erbschaftsimmobilien Emotionen und wirtschaftliche Überlegungen eng miteinander verbunden sind, ist fachkundige Unterstützung besonders wertvoll. Als Maklerin vor Ort mit langjähriger Erfahrung begleite ich regelmäßig Eigentümerinnen und Eigentümer, die eine geerbte Immobilie veräußern. Mein Ziel ist es, den gesamten Prozess transparent und fair zu gestalten und zugleich Lösungen zu finden, die allen Beteiligten gerecht werden. Sie können sich jederzeit diesbezüglich vertraulich an mich wenden!

Ihre Sybille Lipp, Markkleeberger Immobilien

Mario Thonfeld
Malerfachbetrieb

Farbe für's Leben.

Mario Thonfeld
Meister des Malerhandwerks
An der Harth 1
04416 Markkleeberg
www.malerbetrieb-thonfeld.de
Telefon: (0341) 358 24 35
Funk: (0172) 930 53 06
info@malerbetrieb-thonfeld.de

PARKETT ZENTRALE

Inhaber Andreas Siegl

Vermietung:
Parkettschleifmaschinen
Teppichstripper
Messtechnik
mobile Trockentechnik
Unterbodenschleifmaschinen

Verkauf:
massive Landhausdielen
Fertigparkett
Zubehör
massives Parkett
Laminat- und Vinylfußböden

Monatsaktion und Restposten

immer aktuell unter: www.parkettzentrale-leipzig.de

Parkettstudio und Abhollager:
Weinteichstraße 1 | 04416 Markkleeberg | Gewerbegebiet Wachau
Tel.: 034297 47713 | Handy: 0178 4813183 | E-Mail: info@parkettzentrale-leipzig.de

Markkleeberger Immobilien

Inhaberin: Sybille Lipp

Ihre Maklerin vor Ort

Beratung – Bewertung – Verkauf

Rathausstraße 23

04416 Markkleeberg

www.markkleeberger-immobilien.de

... mit dem
richtigen
Riecher
für Ihre
Immobilie

IMMOBILIENSPRECHTAG:
JEDEN DIENSTAG 9 – 19 Uhr

und nach Terminvereinbarung ☎ **0341 350 480 55**
info@markkleeberger-immobilien.de



Fotos: Hörmann KG

Tore, Türen und Gerätehäuser von Hörmann zu attraktiven Aktionspreisen

Im Rahmen einer jährlichen Aktion bietet Hörmann vom 1. März bis zum 31. Dezember 2025 hochwertige, CO₂-neutrale Produkte zu attraktiven Aktionspreisen an. Dazu gehören Garagentore, Haus- und Nebeneingangstüren, Zimmertüren aus Holz sowie erstmals auch Gerätehäuser und Gartenboxen als praktische Stauraumlösungen für den Außenbereich. In diesem Jahr setzt die Aktion zudem auf emotionale Bild- und Videowelten, die den Fokus auf den hohen Sicherheitsstandard und die Langlebigkeit der Hörmann-Produkte lenken.

■ Garagen-Sektionaltore, Haus- und Zimmertüren zu Aktionspreisen

Im Rahmen der Aktion bietet Hörmann das „RenoMatic“-Tor inklusive Antrieb und Handsender an. Das Garagen-Sektionaltor ist in verschiedenen Designs und Oberflächen erhältlich und überzeugt nicht nur mit Sicherheit und einer langen Lebensdauer, sondern auch mit einer guten Wärmedämmung durch doppelwandige, 42 mm starke Lamellen. Neben Garagentoren umfasst das Aktionsprogramm auch eine Auswahl hochwertiger Haustüren: Von der besonders hochwertigen Aluminium-Haustür „ThermoSafe“ mit einer serienmäßig einbruchhemmenden RC3-Sicherheitsausstattung bis hin zur Stahl-/Aluminium-Nebeneingangstür „Edition46“ mit guter Wärmedämmung. Für den Innenbereich bietet Hörmann Zimmertüren aus Holz als Komplettlement mit Türblatt, Zarge, Beschlagset und Drücker zu Aktionspreisen an. Die Zimmertüren aus Holz verfügen über eine besonders robuste Oberfläche sowie eine stabile Tür-



blatteinlage aus einer Röhrenspanplatte. Die Zimmertür „ProLine Duradecor“ wird mit gefälztem oder stumpf einschlagendem Türblatt angeboten. Alle Aktionsprodukte werden serienmäßig CO₂-neutral angeboten.

■ Erstmals auch Gerätehäuser und Gartenboxen zu Aktionspreisen

Neu im Aktionsprogramm sind hochwertige Gerätehäuser und Gartenboxen, die eine praktische Lösung für zusätzlichen Stauraum im Garten oder auf der Terrasse bieten. Sie ermöglichen eine sichere und trockene Lagerung von Gartengeräten, Werkzeugen, Fahrrädern, Möbeln, Kissen, Spielzeug und vielen weiteren Dingen. Die Stauraumsysteme zeichnen sich durch eine robuste Konstruktion aus einwandigem, verzinktem und hochwertig lackiertem Stahlblech aus. Dank der beidseitigen Coil-Coating-Beschichtung sind sie witterungsbeständig, regenwasserdicht und UV-beständig. Zudem sind sie besonders wartungsarm, langlebig und pflegeleicht. Sowohl innen als auch außen lassen sich die Gerätehäuser mit praktischem Zubehör individuell erweitern. Im Rahmen der Aktion werden das Juno-Gerätehaus mit Flachdach und die Juno-Gartenbox in jeweils zwei modernen Farben ebenfalls CO₂-neutral angeboten. *Hörmann KG*

■ Für weitere Informationen zum Aktionsprogramm von Hörmann, eine ausführliche Beratung oder Angebotserstellung stehen Ihnen die Experten von Lotter Metall gern zur Verfügung.

Bauen. Renovieren. Wohlfühlen.

Mit Lotter Metall Lebensräume gestalten!



Besuchen Sie unsere Bauelementeausstellung:

TÜREN | TORE
BAUELEMENTE
BÄDER | HAUSTECHNIK

Lassen Sie sich beraten und inspirieren.

LOTTER METALL

Zedtlitzer Dreieck 1
04552 Borna / OT Zedtlitz

Herr Schäfer
Telefon: 03433 250-270
eisenwaren@lottermetall.de
www.lottermetall.de

Bestattungskultur zum Tag des offenen Denkmals entdecken



Am 14. September 2025 findet der bundesweite Tag des offenen Denkmals statt. Auch in Leipzig gibt es viel zu entdecken:

■ **Südfriedhof Leipzig**

Die 1899 eröffnete Trauerhallenanlage im neoromantischen Stil mit Feierhallen, Krematorium und Kolubarium ist 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Eine Führung startet 9.30 Uhr. Anmeldung unter: friedhoefe@leipzig.de

■ **Friedhof Leutzsch**

Um 15.00 Uhr startet die Führung mit Orts- und Industriegeschichte, Persönlichkeiten, historischen Grabstellen und Besichtigung der Friedhofskapelle.

■ **Begräbnispyramide Schönefeld**

11.00 bis 18.00 Uhr kann man die Grabpyramide (1883) mit Grufthalle der Familie Schneider von Eberstein erkunden. *bw*

Rathausstr. 43 04416 Markkleeberg
#hausapfelbaum bestattungen-dunker.de **0341 3581919**

STEINMETZ KÜHN
Meisterbetrieb

Dienstag & Donnerstag
10 – 14 Uhr
und nach telef. Vereinbarung

Rathausstraße 40
04416 Markkleeberg
Telefon 03462 - 83128

kontakt@steinmetzkuehn.de
www.steinmetzkuehn.de

WATTLER
BESTATTUNGEN
seit 1991

Markkleeberg-Ost
Bornaische Straße 77

Markkleeberg-West
Rathausstraße 51
EINGANG AM FRIEDHOF

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Tel. 0341 3380535
www.bestattung-wattler.de

www.bestattungmueller.de

24 h: 034299 / 797 493

Menschlichkeit, Respekt, Ehrlichkeit und Vertrauen sind die Werte, die uns als fachgeprüftes Bestattungsunternehmen seit über 30 Jahren ausmachen.

Wir sind für Sie da.

In Markkleeberg finden Sie uns in der Hauptstraße 264.
Leipzig – Markkleeberg – Zwenkau

**DEN RICHTIGEN TON FINDEN,
WO ANDEREN DIE WORTE FEHLEN.
DER LETZTE WEG IN GUTEN HÄNDEN.**

Päschel
bestattung-leipzig.de

Bestattungshaus Päschel | Hauptstraße 124 | 04416 Markkleeberg | 034299 . 70 688 | Tag & Nacht erreichbar

Peter Mannewitz

*19.02.1952 †07.09.2021

4. Jahresgedenken

Es vergeht kein Tag:



an dem ich nicht an Dich denke,
einem Bild von Dir ein Lächeln schenke,

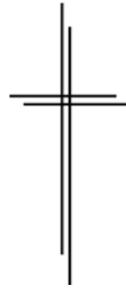
meinen Kummer Dir sage,
nach einer Lösung Dich frage

und die Stille drum bitte,
lass mich hör'n Deine Schritte.

Ich mir wünsche, Du wärst hier
oder ich wär' bei Dir.

Warum wird sie nicht leichter, die Zeit ohne Dich?

Deine Rita



Frank Wutzler

ist am Donnerstag, den 14. August,
in Nelson, Neuseeland, im Alter von
94 Jahren friedlich und im Kreis seiner
Familie verstorben.

Die Trauerfeier findet am Dienstag,
den 19. August, in Nelson,
Neuseeland, statt.

Kondolenzanschrift:
Familie Wutzler
Postfach 15198
Wellington 6243, Neuseeland
E-Mail: thomas@helfen.co.nz

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von unserem lieben
Ehemann, Vater, Opa und Uropa

MANFRED CHEMNITZER

*4. Januar 1930 †5. August 2025



In stillem Gedenken

Deine Sigrid
Deine Töchter Petra und Elke
mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 26. September 2025, um 13:00 Uhr
auf dem Friedhof Markkleeberg,
Rathausstraße 51 statt.

*Du bleibst für immer
in unseren Herzen.*

Du bist nicht mehr da,
wo Du warst,
aber Du bist überall,
wo wir sind.

Inge Linke

*15.11.1931 †21.07.2025

In tiefer Liebe und Dankbarkeit
Deine Kinder und Enkelkinder

Im Kreise seiner Familie
hat mein lieber Mann und unser Vati
Abschied genommen von diesem Leben.

ACHIM KLENNER

*26.03.1958 †21.08.2025

Du wirst uns sehr fehlen.
Deine Frau Marion
Deine Kinder Nancy und André
Deine Enkelinnen und Geschwister

Die Trauerfeier findet am Montag,
dem 15.09.2025, um 13:00 Uhr auf dem
Friedhof Markkleeberg, Rathausstraße 51 statt.

Die Zeit heilt nicht alle Wunden, sie lehrt nur,
mit dem Unbegreiflichen zu leben. RAINER MARIA RILKE

Peter Böhme

*07.08.1953 †02.07.2025

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten, die uns in der Zeit
des Abschiednehmens und der Trauer so
liebepoll und mitfühlend begleitet haben.

Die gesprochenen und geschriebenen Worte
der Anteilnahme und des Gedenkens,
die vielen herzlichen Umarmungen und
stillen Händedrucke, die Blumen, Kränze
und Geldspenden, die Begleitung auf seinem
letzten Weg haben uns getröstet und uns
in dieser schweren Zeit Kraft gegeben.

Von Herzen Dank!

Gabriele Böhme und Sohn Alexander Böhme

Foto: Adobe Stock/Günter Albers

Jetzt den Hyundai INSTER entdecken.

ab 169 EUR¹
mtl. finanzieren

Lassen Sie sich vom flexiblen
Innenraumkonzept und den vielen
Möglichkeiten des INSTER beeindrucken.

Hyundai INSTER Frontantrieb, Automatik, 42 kWh Batterie 97 PS (71 kW): Energieverbrauch⁴ kombiniert: 14,3 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A. Elektrische Reichweite bei voller Batterie nach WLTP: 327 km. Abb. zeigt ggf. aufpreispflichtige Zusatzausstattung.

Hyundai TUCSON 1.6 T-GDI PHEV Trend



mtl. finanzieren ab
333 EUR²

Hyundai TUCSON Plug-in-Hybrid Trend 1.6 T-GDI Frontantrieb: Energieverbrauch⁴ kombiniert/gewichtet: 1,0 l/100 km plus 17,5 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert/gewichtet: 22 g/km; CO₂-Klasse: B; Energieverbrauch bei entladener Batterie kombiniert: 6,2 l/100 km; CO₂-Emissionen bei entladener Batterie kombiniert/gewichtet: 141 g/km; CO₂-Klasse bei entladener Batterie: E.

Hyundai i30 1.0 T-GDI Advantage



mtl. finanzieren ab
229 EUR³

Hyundai i30 1.0 T-GDI 6-Gang M/T: Energieverbrauch⁴ kombiniert: 5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 130 g/km; CO₂-Klasse: D. Fahrzeugabbildung zeigt ggf. aufpreispflichtige Zusatzausstattung.

FREYDANK

Sandberg 30
04178 Leipzig
Telefonnummer:
(0341) 94 52 - 154

Geithainer Str. 58
04328 Leipzig
Telefonnummer:
(0341) 65 99 3 - 0



Berechnungsbeispiele der Hyundai Finance, einem Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Preise inkl. 19% MwSt. inkl. Überführungs- sowie zzgl. Zulassungskosten. Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Angebot gültig bis 30.10.2025

Finanzierungsbeispiele	Verkaufspreis in EUR	Anzahlung in EUR	Laufzeit	Fahrleistung pro Jahr	Mtl. Rate in EUR	Schlussrate in EUR	Gesamtbetrag in EUR	effektiver Jahreszins	Sollzins pro Jahr
¹ Hyundai INSTER 42 kWh 97 PS (71 kW)	25.900,00	2.712,50	48 Monate	5.000 km	169,00	15.022,00	23.134,00	1,99 %	1,97 %
² Hyundai TUCSON PHEV 1.6 T-GDI 118 kW (160 PS)	47.700,00	3.537,50	48 Monate	10.000 km	333,00	22.228,20	38.212,20	2,39 %	2,36 %
³ Hyundai i30 1.0 T-GDI 100 PS (74 kW)	27.990,00	2.023,00	48 Monate	10.000 km	229,00	15.198,57	26.190,57	4,99 %	4,88 %

⁴ Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Fahrzeugbilder enthalten u.U. kostenpflichtige Sonderausstattung/Upgrades. Mehr unter www.hyundai.de/wltp. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

5 JAHRE Garantie
ohne Kilometerlimit*

8 JAHRE Batterie
Garantie*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.